

# De Buet

INFORMATIONSBLAT VUN DER  
RÉISER GEMENG

Bierchem, Béiweng, Kockelscheier,  
Krautem, Léiweng, Peppeng, Réiser

n°6/2012



*November-Dezember*



	- Eine moderne Informationspolitik für eine moderne Verwaltung	3
	- Logement pour personnes âgées / Wohnung für ältere Mitbürger	4
	- Horaires d'ouverture de l'Administration communale de Roeser	5
	- Avis "poubelles" / Mitteilung "Mülltonnen"	5
	- Indemnités aux sapeurs-pompiers volontaires	6
	- Plan d'aménagement particulier	7
	- Commission d'intégration / Integrationskommission	8
	- Transport de vos déchets / Transport Ihrer Abfälle	9
	- Service de proximité - CIGL Roeserbann	10
	- Nachbarschaftsdienst - CIGL Roeserbann	11
	- Avis aux propriétaires de chiens	12
	- Naturschutz im „Roeserbann“	13
	- Etat civil - Août & Septembre 2012	16
	- Séance publique du 24 septembre 2012 Öffentliche Sitzung vom 24. September 2012	18
	- Hämmelsmarsch - Peppeng	31
	- Superdreckskescht	32
	- Bernstein schleifen	32
	- Hämmelsmarsch - Bierchem-Béiweng-Kockelscheier	33
	- "Konscht an Hobby Maart" am Réiserbann	34
	- Zesummen an den Wanter	35
	- Kierchbiereg	36
	- MUDAM	36
	- Fête de la Saint Nicolas	37
	- Cabaret "Apokaluppsi"	37
	- Rentnerfeier 2012 / Fête des rentiers 2012	38
	- Cabaret "et geet elo duer"	39
	- Wantergala 2012	40
	- Agenda - Manifestatiounskalenner - November/Dezember 2012	41
	- Agenda - Sportskalenner - November/Dezember 2012	43



Editeur :  
Administration communale  
de Roeser

Réalisation :  
MISENPAGE s.à r.l.

# Eine moderne Informationspolitik für eine moderne Verwaltung

Seit vielen Jahren schon wird in der Gemeinde Roeser großen Wert auf eine effiziente Informationspolitik gelegt. So war die Gemeinde eine der ersten, die eine Internetseite „online“ setzte und regelmäßig ein modernes Informationsblatt, nämlich den „Buet“ veröffentlichte. Auch auf kurzfristige Geschehen versuchte man immer schnell zu reagieren, sei es mit Informationsblättern oder über Mitteilungen auf den Radiostationen beziehungsweise auf der Internetseite der Gemeinde. Leider waren dem Willen der politisch Verantwortlichen, die Bürger schnell zu informieren, manchmal technische Grenzen gesetzt. Ein Gemeindeblatt wie der „Buet“, welches jeden zweiten Monat erscheint, kann nun mal nicht eine schnelle und aktuelle Informationsquelle sein.

Die technischen Möglichkeiten haben sich in den vergangenen Jahren rasant weiterentwickelt. Vieles, was vor 3-4 Jahren unmöglich erschien, ist heute machbar. Dem Schöffenrat ist diese Tatsache bewusst und es ist geplant, in Zukunft stärker von den neuen Möglichkeiten zu profitieren. Um auch weiterhin eine gute Information der Bürger zu gewährleisten, wurde im Schöffenratsprogramm festgeschrieben, die Informationspolitik insgesamt zu modernisieren.

Unsere Internetseite beispielsweise besteht seit mehr als 10 Jahren und hat sich ein „Facelifting“ redlich verdient. Dieses „Facelifting“ soll jedoch keinesfalls nur optischer Natur sein, sondern die Seite soll komplett neu ausgerichtet. Neben der normalen Internetseite der Gemeinde besteht seit einigen Monaten ebenfalls die Seite „macommune.lu“. Bei „macommune.lu“ handelt es sich um eine Plattform, mit Hilfe welcher der Bürger verschiedene Dienste der Gemeinde „online“ nutzen kann. So ist es momentan beispielsweise bereits möglich, verschiedene Zertifikate zu bestellen beziehungsweise verschiedene Anfragen an die Gemeindedienste zu richten. Dieses Angebot wird ausgebaut werden. Der Dienst „sms2citizen“, welcher vor kurzem eingeführt wurde, wird in Zukunft für die schnelle Übermittlung von Informationen an die Bürger genutzt werden. Kommt es beispielsweise zu einem Bruch einer Wasserleitung in einer bestimmten Straße der Gemeinde, können die betroffenen Bürger schnell informiert werden. Die Umsetzung dieses Dienstes ist momentan jedoch aufgrund eines personellen Engpasses noch nicht möglich. Das wird sich in Zukunft ändern.

Das Gemeindeblatt „De Buet“ wird eine neue Ausrichtung erfahren. Der „Buet“ soll in Zukunft mehr die Rolle eines Magazins spielen, welche die verschiedenen Festlichkeiten, die in unserer Gemeinde stattfinden, vorstellt. Ferner wird er in Zukunft vermehrt Reportagen über die vergangenen Ereignisse beinhalten. Neben dem „Buet“ werden die Vereine die Möglichkeit erhalten, ihre Aktivitäten auf einer speziellen Internetseite zu veröffentlichen, ähnlich einer

bekannten Seite einer Tageszeitung, jedoch nur auf lokaler Ebene. Diese Internetseite wird dann die Rolle einer sich permanent aktualisierenden lokalen Informationsquelle spielen.

Die Gemeinderatsberichte werden auch in Zukunft über den „Buet“ veröffentlicht. Hier wird es bei der aktuellen Form bleiben. Der Schöffenrat ist der Ansicht, dass ein analytischer Bericht nicht mehr zeitgemäß ist und einen zu großen personellen Aufwand bedeutet. Um trotzdem transparent über die Arbeit des Gemeinderats zu berichten, wird ein anderes Projekt voraussichtlich im kommenden Jahr realisiert werden, nämlich die Audio- und Videoaufzeichnung der Gemeinderatssitzungen. Dieses Vorhaben ist sehr kostspielig und benötigt einige bauliche Veränderungen im Sitzungssaal des Gemeinderats. Trotzdem möchte der Schöffenrat dieses Projekt realisieren, trägt es doch maßgeblich zu einer umfassenden Information der Bürger bei. In Zukunft wird es hiermit möglich sein, die Sitzungen des Gemeinderats von zu Hause aus „online“ zu verfolgen.

Es stehen noch zahlreiche andere Vorschläge betreffend eine bessere Informationspolitik im Schöffenratsprogramm. Es ist klar, dass all diese Neuerungen einen Kostenpunkt haben und dass nicht alles sofort ausgeführt werden kann. Deshalb hat der Schöffenrat vor einigen Monaten eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, welche die verschiedenen Vorschläge analysieren und deren Umsetzung planen soll. Die Arbeitsgruppe wird ihre Schlussfolgerungen in Kürze vorstellen und dann wird der Schöffenrat entscheiden, welche Maßnahme wann ausgeführt werden kann. Dass man hierbei bedenken muss, dass wir uns momentan in einer wirtschaftlichen Krise befinden und dass die Gemeindeverwaltung deshalb noch vorsichtiger mit den finanziellen Mitteln umgehen muss, sollte jedem einleuchten. Ebenfalls in Betracht ziehen muss man, dass all diese technischen Möglichkeiten auch einen personellen Aufwand bedeuten. Der Schöffenrat hat deshalb beschlossen, einen Beamten des administrativen Dienstes von einem Teil seiner jetzigen Aufgaben zu befreien, damit er sich in Zukunft ausschliesslich um die Informationspolitik der Gemeinde kümmern kann.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Schöffenrat,

Tom Jungen, Bürgermeister  
Suzette Dostert-Wagener und  
Renée Quintus-Schanen, Schöffen



# Logement pour personnes âgées

## Wohnung für ältere Mitbürger

### Vacance d'un logement pour une personne âgée

Un logement pour une personne âgée appartenant à la commune de Roeser vient de se libérer. Il s'agit d'un appartement pour une personne (+50m<sup>2</sup> avec balcon, cave et emplacement pour une voiture) situé dans la résidence Quattro II (52, rue Oscar Romero) à Berchem.

Les conditions d'admission à un logement pour personnes âgées sont les suivantes :

- être âgé d'au moins soixante-cinq ans révolus le jour de son admission ;
- avoir été domicilié et avoir résidé dans la commune de Roeser au moins pendant dix ans avant le jour de son admission ;
- disposer de revenus personnels (pension, rente, loyer, fermage ou autre revenu) ne dépassant pas un plafond équivalent à deux fois le montant du salaire social minimum ;
- n'être ni propriétaire, ni usufruitier d'un logement et ne jouissant d'aucun droit d'habitation dans un autre logement, sauf si le candidat accorde à la commune l'usufruit du logement dont il est propriétaire ;
- jouir d'un état de santé physique et mental suffisant pour permettre au candidat de vaquer de par soi-même et sans l'aide d'une tierce personne aux travaux ménagers usuels.

Le loyer est calculé selon les dispositions du règlement grand-ducal du 16 novembre 1998.

**Les intéressés sont priés de s'adresser au Service Social de la commune :**

René Engleitner  
Tél : 36 92 32 243 ;  
rene.engleitner@roeser.lu.

### Eine Wohnung für einen älteren Mitbürger ist frei

Eine Wohnung für einen älteren Mitbürger der Gemeinde Roeser ist frei geworden. Es handelt sich um eine Wohnung für eine Person (+50 m<sup>2</sup> mit Balkon, Keller und einem Parkplatz für ein Auto) gelegen in dem Mietshaus Quattro II (52, rue Oscar Romero) in Berchem.

Um als Mieter einer Wohnung für ältere Mitbürger angenommen zu werden, müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- am Tag des Einzugs in die Wohnung muss der Mieter mindestens 65 Jahre alt sein;
- der Mieter muss seit mindestens 10 Jahren in der Gemeinde gemeldet sein und auch dort gewohnt haben;
- der Mieter darf über keine persönlichen Einkünfte (Rente, Miete oder andre Einkünfte) verfügen, welche die Höchstgrenze von zweimal dem Mindestlohn überschreiten;
- der Mieter darf weder Besitzer, noch Nutznießer einer anderen Wohnung sein und auch kein Wohnrecht in einer anderen Wohnung haben, außer wenn er der Gemeinde die Nutznießung dieser Wohnung überlässt;
- der Mieter muss einen mentalen und physischen Gesundheitszustand haben, der es im erlaubt, selbstständig zu leben.

Die Miete wird gemäß den Bestimmungen des großherzoglichen Reglements vom 16. November 1998 berechnet.

**Interessenten sind gebeten, den Sozialdienst der Gemeinde zu kontaktieren:**

René Engleitner  
Telefon: 36 92 32 243;  
Email: rene.engleitner@roeser.lu.





# Horaires d'ouverture de l'Administration communale de Roeser

**Valable à partir du 15 octobre 2012**

Par la présente il est porté à votre connaissance que les horaires d'ouverture de l'Administration communale de Roeser **ont été modifiés à partir du lundi, 15 octobre 2012.**

Les services de l'Administration communale seront à votre disposition du

**LUNDI AU VENDREDI**  
**de 8.00 à 11.30 et**  
**de 13.00 à 16.30 heures.**

*(Chaque dernier lundi du mois les bureaux sont fermés pendant la matinée).*



## Avis "poubelles"

## Mitteilung "Mülltonnen"

**Les poubelles doivent-êtr  
enlevées le plus vite possible  
de la voie publique !**

Il est rappelé aux habitants de notre commune qu'il est interdit d'obstruer la voie publique avec sa poubelle pendant plusieurs jours. Les poubelles doivent, en principe, être sorties au plus tôt la veille du jour d'enlèvement des déchets au soir et enlevées de la voie publique le plus vite possible après l'enlèvement des déchets. Les poubelles doivent en outre, dans la mesure du possible, être placées sur les trottoirs de manière à ne pas gêner le passage des piétons.

**Mülltonnen müssen schnellst-  
möglich vom Gehweg  
entfernt werden !**

Hiermit möchten wir die Einwohner unserer Gemeinde daran erinnern, dass es verboten ist, seine Mülltonne während mehreren Tagen auf dem Gehweg stehen zu lassen. Die Mülltonnen dürfen, im Prinzip, frühestens am Abend vor der Entleerung auf den Gehweg gestellt werden und müssen danach so schnell wie möglich entfernt werden. Ferner müssen die Mülltonnen nach Möglichkeit so gestellt werden, dass ein ausreichend großer Durchgang für Fußgänger übrig bleibt.

# Indemnités aux sapeurs-pompiers volontaires

## Règlement fixant des indemnités aux sapeurs-pompiers volontaires du service d'incendie de la Commune de Roeser

Par décision du 7 mai 2012 le conseil communal a édicté le règlement-ci-dessous ayant pour objet de fixer des indemnités aux sapeurs-pompiers volontaires du service d'incendie de la Commune de Roeser.

### **REGLEMENT FIXANT DES INDEMNITES AUX SAPEURS-POMPIERS VOLONTAIRES DU SERVICE D'INCENDIE DE LA COMMUNE DE ROESER**

#### **• INDEMNISATION DES HEURES DE PERMANENCE ET DES HEURES DE GARDE**

Il est alloué aux sapeurs-pompiers volontaires du service d'incendie de la Commune de Roeser une indemnité pour la prestation d'heures de permanence.

Il n'est pas alloué d'indemnité pour la prestation d'heures de garde.

La permanence est la période pendant laquelle l'agent volontaire, sans être à la disposition immédiate de son unité, a l'obligation de demeurer disponible afin d'être en mesure de partir en intervention dans les meilleurs délais.

Le montant de l'indemnité de permanence est fixée à un (1) euro par heure de permanence.

L'octroi de l'indemnité est soumis à un certain nombre de conditions:

Ne sont pris en compte pour le calcul de l'indemnité que les heures de permanence enregistrées dans la gestion des plans de service individualisés de l'Administration des services de secours.

Le paiement des indemnités se fait sur base d'un relevé établi annuellement, indiquant les noms des agents volontaires pouvant bénéficier d'une indemnité, ainsi que le nombre d'heures de permanences effectuées par chaque agent volontaire individuellement.

L'indemnité n'est pas due aux agents publics qui bénéficient pour la durée de la permanence ou de la garde d'une mise à disposition par leur employeur.

Pour des cas exceptionnel le chef de corps peut demander au collège des bourgmestre et échevins que des membres soient exonérés complètement ou partiellement des obligations prévues au paragraphe précédent, pour des raisons dûment motivées et pour une période limitée dans le temps.

L'équipe de permanence se compose de six (6) membres ayant les qualifications suivantes :

- un (1) chef de l'équipe de permanence, sapeur pompier ayant au moins la fonction de chef de section, titulaire du brevet d'aptitude du 2 degré (BAT2) et de préférence du brevet d'aptitude de secouriste-sauveteur (SAUV) ;
- au moins trois (3) équipiers au moins, sapeurs-pompiers titulaires du brevet d'aptitude du 1 degré (BAT1) et de préférence du brevet d'aptitude de secouriste-sauveteur (SAUV) ;
- au maximum deux (2) équipiers stagiaires au plus, sapeurs-pompiers titulaires du brevet de formation initiale (FGA).

Au moins quatre (4) membres de l'équipe de permanence doivent être aptes au port de la protection respiratoire isolante. Au cas où l'équipe n'est pas complète et que les qualifications requises ne sont pas toutes détenues, le chef d'équipe doit impérativement demander au central des secours d'urgence CSU-112 des renforts lorsqu'il s'agit d'une intervention de lutte contre l'incendie dans un milieu confiné et ceci afin d'assurer la présence sur site d'au moins un binôme de sécurité.

# Indemnités aux sapeurs-pompiers volontaires

La composition de l'équipe de permanence sera de préférence effectuée avec des agents volontaires ayant participé au cours d'une année à au moins dix (10) séances (réparties sur l'année) de cours d'instruction, stage, entraînements et exercices déterminés par le service d'incendie et de sauvetage de la Commune de Roeser.

## • INDEMNITÉ POUR LES CHEFS DE CORPS ET CHEFS DE CORPS ADJOINTS

Il est alloué au chef de corps du service d'incendie de la Commune de Roeser une indemnité mensuelle de deux cents (200) euros.

Il n'est pas alloué d'indemnité mensuelle au chef de corps adjoint.

## • DISPOSITIONS GÉNÉRALES ET TRANSITOIRES

Les montants des indemnités ci-dessus ne sont pas liés à l'évolution de l'indice des prix.

A titre exceptionnel et unique les indemnités sont allouées rétroactivement au 1er janvier 2012.

### Autorisation

Autorité supérieure	Date	Références
Ministère de l'Intérieur et à la Grande Région	6 août 2012	220-1/3/12 (47422)



# Plan d'aménagement particulier

## Plan d'aménagement particulier – lieu-dit « rue de Kockelscheuer » à Bivange

Par décision du 7 mai 2012 le conseil communal a approuvé le projet d'aménagement particulier concernant des fonds à Bivange, au lieu-dit « rue de Kockelscheuer », présenté par le bureau d'architecture MF Architecture d'Esch-sur-Alzette pour le compte des conjoints Afonso Lemos Sonia, Cordeiro Alexandre Lino, Cordeiro Carraco Marta et Cruz Paulino Nuno.

La Commune n'exigera pas du propriétaire le paiement d'une indemnité compensatoire pour le défaut de cession à titre gratuit des fonds réservés à des aménagements publics. Les chênes centenaires existants sur le terrain ne doivent ni être abattus, ni être endommagés lors de la mise en valeur du terrain.

### Autorisation

Autorité supérieure	Date	Références
Ministère de l'Intérieur et à la Grande Région	18 juillet 2012	16604/41C

# Commission d'intégration

## Integrationskommission

### Commission consultative communale d'Intégration

#### 1ère rangée de gauche à droite:

Neves Fernandes Graça Maria, Pettinger Roger, Cannito Nico (*vice-président*), Klein-Hoffmann Léonie, Loos-Godart Danielle (*présidente*), Da Silva Carvalho Marie José, Dostert-Wagener Suzette et Marques Brito Maria

#### 2e rangée de gauche à droite:

Hübsch Ben (*secrétaire*), Fonck Pierre, Marques Carlos, Bonnefoux Annette, Demuth-Metzler Nicole, Feltes Sandra, Ley-Hulten Marie-Anne et Massolin-Toussaint Adeline

- Avez-vous des difficultés pour nouer des contacts sociaux ou éprouvez-vous des problèmes d'intégration ?
- Avez-vous des problèmes pour vous intégrer dans les domaines de l'enseignement et/ou de la culture ?
- Avez-vous des difficultés de compréhension ou de vous exprimer ?
- Si vous vous sentez concernés par ces thèmes, vous pouvez demander de l'aide au numéro de téléphone : 36 92 32 -1.

### Beratende kommunale Kommission zur Integration

#### 1. Reihe (von links nach rechts) :

Neves Fernandes Graça Maria, Pettinger Roger, Cannito Nico (*Vizepräsident*), Klein-Hoffmann Léonie, Loos-Godart Danielle (*Präsidentin*), Da Silva Carvalho Marie José, Dostert-Wagener Suzette et Marques Brito Maria

#### 2. Reihe (von links nach rechts) :

Hübsch Ben (*Sekretär*), Fonck Pierre, Marques Carlos, Bonnefoux Annette, Demuth-Metzler Nicole, Feltes Sandra, Ley-Hulten Marie-Anne et Massolin-Toussaint Adeline

- Tun Sie sich schwer soziale Kontakte zu knüpfen oder haben Sie Probleme sich zu integrieren ?
- Probleme bei der Integration im schulischen und/oder kulturellem Bereich (Vereine, Sport, usw....) ?
- Sprachliche Schwierigkeiten, sowohl im Dialog wie auch im Verstehen ?
- Fühlen Sie sich bei diesen Themen angesprochen, so können Sie unter folgender Telefonnummer Hilfestellung kriegen : 369232-1



Commission Consultative Communale d'Intégration  
Reiserbann

**A l'écoute  
de nos amis étrangers**

**Open ears  
for our foreign friends**

**Ao serviço dos nossos  
amigos estrangeiros**



# Transport de vos déchets

## Transport Ihrer Abfälle

Depuis cette année, c'est une équipe du CIGL Roeserbann qui prend en charge le transport de vos déchets sur le site du STEP (Syndicat Intercommunal - Centre de Recyclage).

### **A qui s'adresse ce service ?**

A tous les ménages de la commune de Roeser

### **Quand ?**

Tous les vendredis sur rendez-vous

### **Prix ?**

35 € par transport

### **Quoi ?**

Déchets encombrants, déblais (petites quantités), ferraille, bois

L'enlèvement des déchets recyclables se fait sur le trottoir.

Le CIGL Roeserbann n'est pas responsable en cas de refus de la part du STEP de prendre en charge certains déchets.

---

Seit Anfang dieses Jahres kümmert sich ein Team des CIGL Roeserbann um den Transport Ihrer Abfälle zum STEP (Syndicat Intercommunal – Centre de Recyclage).

### **An wen wendet sich dieser Dienst?**

An alle Haushalte der Gemeinde Roeser

### **Wann?**

Jeden Freitag auf Termin

### **Preis?**

35 € per Anfahrt

### **Was?**

Sperrmüll, Bauschutt (kleine Mengen), Schrott, Holz

Das Abholen der recycelbaren Abfälle erfolgt ab dem Bürgersteig.

Das CIGL Roeserbann trägt keine Verantwortung dafür, falls der Recyclingpark STEP ablehnt, bestimmte Abfälle zu entsorgen.



Centre d'Initiative et de Gestion Local  
**Roeserbann**

Réseau Objectif Plein Emploi

## **Contact / Kontakt**

**Tel.: 27 12 96 1**

# Service de proximité

## - CIGL Roeserbann



DE RÉISERBÄNNER **HANDKESSELCHEN**

## Le service de proximité du CIGL Roeserbann

Une assistance à domicile pour personnes à partir de 60 ans  
et pour personnes dépendantes

**L'équipe vous soutient dans les petits travaux dans  
et autour de votre maison:**

**Bricolage** (réparer la courroie d'un volet, changer  
une serrure), **interventions en sanitaire** (réparer un  
robinet), **travaux de jardinage** (tailler les haies, bêcher  
le jardin), **petites rénovations** (peinture, tapisserie),  
**travaux saisonniers** (déblayer la neige, ramasser les feuilles  
mortes), **aide-ménagère** (laver le sol, les vitres), **divers**  
(entretien de la tombe familiale).

**Prix t.t.c.:** 12 € / heure / personne  
3 € / heure / machine

Secrétariat: 47, Grand-Rue, L-3394 Roeser  
Atelier: 40, Grand-Rue, L-3394 Roeser

**Tél.: 27 12 96 1**

**roeserbann@cig.lu – <http://roeserbann.cig.lu>**

Heures d'ouverture: Du lundi au vendredi, de 7h30 à 12h00  
et de 13h00 à 16h30

En collaboration avec les communes de Roeser et Weiler-la-Tour.

© OPE 2012

N° TVA 1997 6103 346

# Nachbarschaftsdienst - CIGL Roeserbann



DE RÉISERBÄNNER **HANDKESSELCHEN**

## Der Nachbarschaftsdienst des CIGL Roeserbann

Eine Unterstützung im Alltag für Menschen ab 60 Jahren  
und für hilfsbedürftige Personen

**Das Team unterstützt Sie bei den kleinen Arbeiten in  
und um Ihr Haus:**

**Heimwerkerarbeiten** (Rolladenreparatur, Türschlösser  
auswechseln), **Sanitärarbeiten** (Reparieren eines  
Wasserhahns), **Gartenarbeiten** (Garten umgraben,  
Hecken schneiden), **Ausbesserungsarbeiten** (tapezieren,  
streichen), **Saisonarbeiten** (Laub aufsammeln, Schnee  
räumen), **Haushaltshilfe** (Böden wischen, Fenster putzen)  
**Sonstiges** (Gräber pflegen)

**Tarif inkl. MwSt.:** 12 € / Stunde / Mitarbeiter  
3 € / Stunde / Maschine

Sekretariat: 47, Grand-Rue, L-3394 Roeser  
Atelier: 40, Grand-Rue, L-3394 Roeser

**Tel.: 27 12 96 1**  
**roeserbann@cig.lu – <http://roeserbann.cig.lu>**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 07.30 bis 12.00 Uhr  
und von 13.00 bis 16.30 Uhr

In Zusammenarbeit mit den Gemeinden Roeser und Weiler-la-Tour.

# Avis aux propriétaires de chiens

Il est porté à la connaissance des propriétaires de chiens que tout décès d'un chien doit être signalé de suite au bureau de la population de l'administration communale. La facturation de la taxe pour chiens ne pourra pas être annulée, si l'animal en question figure toujours dans les fichiers de l'administration communale.

**Pour tout renseignement complémentaire :**

Bureau de la population – Tél. : 36 92 32 220 ;  
daniel.capesius@roeser.lu.

En outre, l'administration communale tient à rappeler aux propriétaires ou gardiens de chiens qu'ils doivent empêcher les chiens de salir par leurs excréments les trottoirs, places de jeux et de verdure publiques ainsi que les constructions se trouvant aux abords. A ces fins l'administration communale met gratuitement à la disposition des propriétaires de chiens de sachets pour l'enlèvement des excréments.

Pour des raisons d'ordre pratique, et notamment à cause du risque de vandalisme, la mise à disposition des sachets ne se fera pas par distributeur automatique placé sur la voie publique mais à la réception de la maison communale où les gens intéressés pourront les enlever pendant les heures d'ouverture de bureaux.





# Naturschutz im „Roeserbann“



## Naturschutz im „Roeserbann“: Anlage eines „Altarms“ als Lebensraum für Vögel und Amphibien

Schon lange ist die Bedeutung des Alzettals in der Höhe von Roeser für den Vogelschutz, unter anderem auch für seltene Durchzügler, bekannt. Deshalb wurde das Gebiet schon 1999 als Teil einer Vogelschutzzone in das europäische Schutzgebietsnetz NATURA 2000 integriert. Aufwertungsmaßnahmen in der Zone sollen nun die Lebensräume für Vogelarten der Feuchtgebiete, aber auch für Amphibien verbessern.

### Das NATURA 2000-Gebiet „Vallée supérieure de l'Alzette“

1999 wurde die „Vallée supérieure de l'Alzette“ aufgrund ihrer überragenden Bedeutung für eine Reihe von seltenen Vogelarten als Vogelschutzzone ausgewiesen. Das Gebiet, das nicht nur auf Roeser Territorium liegt, sondern große Bereiche der Alzetteaue zwischen Foetz und Hesperange umfasst, wurde damit gleichzeitig in das europäische Schutzgebietsnetz NATURA 2000 eingegliedert.

Kurz nach der Ausweisung des Gebietes initiierte die Fondation „Hëllef fir d’Natur“ zusammen mit den betroffenen Gemeinden, ein LIFE-Projekt, dessen Ziel es war Flächen in der Alzetteaue aufzukaufen, um Renaturierungsmaßnahmen in den Teilbereichen Réiserbann und Dumonthaff durchführen zu können. Im Rahmen dieses LIFE-Projektes kaufte die Gemeinden Roeser 38 ha auf. Während die Renaturierungsmaßnahmen im Dumonthaff inzwischen durchgeführt wurden, konnten in der Gemeinde Roeser jedoch noch keine entsprechenden Arbeiten durchgeführt werden, da bisher noch keine Einigung mit den Landwirten gefunden wurde.

Unabhängig von den Renaturierungsmaßnahmen an der Alzette können jedoch für zahlreiche Zielarten des NATURA 2000-Gebietes eine Reihe von Aufwertungsmaßnahmen gemacht werden. Hier könnten teilweise schon relativ kleinflächige respektive wenig restriktive Maßnahmen zu deutlichen Lebensraumverbesserungen für diese Arten führen.

2010 beauftragte die Gemeinde Roeser deshalb den SICONA-Ouest damit, ein Naturschutzkonzept für eine Teil der gemeindeeigene Flächen auszuarbeiten, das einer späteren Alzetterenaturierung nicht im Wege stehen



# Naturschutz im „Roeserbann“

würden, aber dennoch schon zum heutigen Zeitpunkt eine Aufwertung der Alzetteaue für Vogelarten, aber auch für andere Arten von Feucht- und Gewässerlebensräumen ermöglichen würde. Der SICONA-Ouest schlug daraufhin der Gemeinde ein Maßnahmenpaket vor, das die Anlage von Gewässern, Schilfstreifen und anderen Brachstrukturen, sowie die Anpflanzung von Gehölzen auf etwa 3 ha vorsah. Die restlichen gemeindeeigenen Flächen sollten in eine extensive Bewirtschaftung im Rahmen von Biodiversitätsverträgen überführt werden.

## **Neue Lebensräume für seltene Vogel- und Amphibienarten**

Zielarten sind Tierarten mit ganz unterschiedlichen Ansprüchen. Der Weißstorch etwa, profitiert sowohl von der Extensivierung der Wiesen, als auch von der Anlage von Gewässern, da er beide Lebensräume zur Nahrungsaufnahme nutzt. Arten, wie der Wachtelkönig, die Schafstelze und der Wiesenpieper sind vor allem auf eine extensive Grünlandnutzung und damit auf den Abschluss von Bewirtschaftungsverträgen angewiesen. Teichrohrsänger und Drosselrohrsänger brauchen mehr Schilfröhrichte und Feuchtbrachen, die sie als Brut- und Nahrungsräume nutzen können. Die stark gefährdete Knäkente und der Zwergtaucher leben in größeren, vegetationsreichen Flachgewässern und gehören zu den besonders anspruchsvollen Zielarten. Schließlich profitiert auch eine Reihe von seltenen Durchzüglern von den Gewässern, die Rastplätze auf ihren jährlichen Wanderungen brauchen, etwa Krick- und Spießente. Auch der stark gefährdete Kammmolch, der noch in anderen Bereichen der Alzetteaue vorkommt, wird hier neue Lebensräume finden.

## **Rezente Naturschutzmaßnahmen in der Alzetteaue**

Ab 2011 wurden erste Maßnahmen aus dem Naturschutzkonzept umgesetzt. Zunächst wurden Verhandlungen mit verschiedenen Landwirten für den Abschluss von Bewirtschaftungsverträgen durchgeführt. Für insgesamt 14,3 ha wurde eine entsprechende extensive Wiesenbewirtschaftung ausgehandelt.

Im Sommer 2011 und 2012 fanden die Arbeiten für ein größeres Stillgewässer im Roeserbann in Höhe der alten Berchemer Mühle statt, das den Charakter eines Altarms (also eines vom Bach abgeschnittenen Mänders) hat. Das



# Naturschutz im „Roeserbann“



etwa 200 x 20 m große Gewässer besteht aus fünf tieferen Bereichen, die durch schneller austrocknende Flachwasserzonen verbunden sind. Im Winter entsteht so bei hohem Grundwasserstand eine große zusammenhängende Wasserfläche, die eine attraktive Rastgelegenheit für vorbeiziehende Wasservögel darstellt.

Die Tiefwasserzonen haben unterschiedliche Wassertiefen von 1,5 bis 2,5 m unter Flur. Diese verschiedenen Tiefen berücksichtigen die ökologischen Anforderungen der Auenbewohner. Im Frühjahr sind vor allem die flachen, schnell aufheizenden Wasserzonen, ideale Reproduktionsgewässer für Amphibien wie z.B. den Kammolch. Durch das Trockenfallen dieser Bereiche im Sommer wird die Anzahl der Prädatoren (Fische, Libellenlarven) verringert. Zugleich sind diese trockengefallenen Bereiche Lebensräume für durchziehende Limikolenarten, wie Rotschenkel, Bruchwasserläufer und Kampfläufer. In den tieferen Bereichen können dagegen auentypische Fische den Sommer überleben.

Um die ökologische Vernetzung im sonst sehr strukturarmen Bann zu steigern, wurde außerdem ein 280 langer Brachestreifen zwischen dem Crauthemer Bach und der Alzette angelegt. Hier können Arten wie Teichrohrsänger, Rohrammer und Wasserralle Brutmöglichkeiten finden. Auch eine Reihe von Durchzüglern, wie Blaukehlchen, Seggenrohrsänger und Schilfrohrsänger, profitiert von diesen Strukturen.

In Absprache mit der Gemeinde, der Naturverwaltung und der Wasserverwaltung sollen in den nächsten Jahren noch weitere biotopverbessernde Maßnahmen im Roeserbann stattfinden.



**LIFE<sup>+</sup>**, Abkürzung für **“L’Instrument financier pour l’environnement“**, ist ein Förderprogramm der EU zur Finanzierung ihrer Umweltpolitik. Der Teilbereich LIFE-Natur finanziert das Netzwerk europäischer Schutzgebiete NATURA 2000, sowie andere Projekte zum Erhalt der Artenvielfalt in Europa.

**NATURA 2000** ist ein europäisches Schutzgebietsnetz ökologisch wertvoller natürlicher oder naturnaher Lebensräume, die durch ihre außergewöhnliche Flora oder Fauna einen besonderen Schutzwert besitzen. Das Netzwerk NATURA 2000 soll den Erhalt der europäischen Artenvielfalt ermöglichen, im Rahmen einer nachhaltigen Entwicklung und unter Berücksichtigung der ökonomischen, kulturellen und regionalen Bedürfnisse Europas.

# Etat civil

## Août & Septembre 2012

### Naissances

Nom et prénom	Localité	Date
NIESSING Lars	Roeser	10/08/2012
SEYWERT Tim	Livange	23/08/2012
SORRAS Athanasios	Crauthem	23/08/2012
SORRAS Arsenios	Crauthem	23/08/2012
MULLER Lucas Alexandre	Crauthem	26/08/2012
QUARING Rafael	Berchem	30/08/2012
SCAGLIOSI Anna Lucia	Roeser	04/09/2012
PEREIRA JORGE Noah	Crauthem	09/09/2012
GREIVELDINGER Jeff	Berchem	21/09/2012
GREISCHER Jannic	Crauthem	22/09/2012
EISCHEN Mathias Nicolas Armand	Crauthem	25/09/2012

### Mariages

Epoux	Epouse	Date
KINKELS Serge Michel René	DE LA HOZ Nathalie	17/08/2012
GARBRECHT Bernd Michael	LUJA Monique	07/09/2012
MICHELS Jean-Marc Alphonse Henri	SCHOCKMEL Claudine Marie Madeleine	15/09/2012





# Etat civil

## Août & Septembre 2012

### Partenariats

Partenaire	Partenaire	Date
FEYENKLASSEN Marc André Georges	THINNES Véronique	28/09/2012

### Décès

Nom et prénom	Localité	Date
PATER Albert	Crauthem	14/08/2012
OFFERMANN Jeanne	Roeser	02/09/2012
ERNSTER Jacques	Roeser	25/09/2012

### Les nouveaux Luxembourgeois dans notre commune: Naturalisations accordées entre août et septembre 2012

Nom et prénom	Localité	Date de l'arrêté ministériel
CUMINI Stéphanie Adelina Luisa	Berchem	25/09/2012

## Séance publique du 24 septembre 2012

## Öffentliche Sitzung vom 24. September 2012

Lorsque le vote n'est pas spécifié,  
la décision a été prise à l'unanimité des voix.

*Falls das Resultat der Abstimmung  
nicht angegeben ist,  
ergab das Votum Einstimmigkeit.*

La séance a lieu dans la salle des séances de la maison communale à Roeser. Elle débute à 15.00 heures et se termine à 19.00 heures. La séance est présidée par Monsieur Tom Jungen.

*Die Sitzung findet im Sitzungssaal des Gemeindehauses in Roeser statt. Sie beginnt um 15.00 Uhr und endet um 19.00 Uhr. Den Vorsitz der Sitzung übernimmt Herr Tom Jungen.*

### Présences / Anwesende :

Eugène Berger, Guy Conrady,  
Suzette Dostert-Wagener,  
Sandra Flammang,  
Nadine Gaasch-Brix, Tom Jungen,  
Léonie Klein-Hoffmann,  
Marianne Pesch-Dondelinger,  
Renée Quintus-Schanen, Edy Reding,  
Jean-Paul Reiter.

### Absences / Abwesende :

/

### 1.1

#### Communications du collège échevinal

- Un enfant du cycle 1.1 s'est éloigné de l'enceinte de l'école en date du 20 septembre 2012. L'enfant a été aperçu par un habitant de la commune qui l'a emmené à la Police. Encore aujourd'hui aura lieu une entrevue entre les enseignants, le comité d'école, l'inspecteur de l'arrondissement et les parents de l'enfant en question pour discuter des conséquences de cet incident. Le collège échevinal attendra le rapport de cette entrevue et va par la suite tout mettre en œuvre pour éviter qu'un incident de ce genre ne puisse plus se répéter.
- Suite à notre réclamation auprès de l'Administration des Ponts et Chaussées, la vitesse maximale autorisée dans la rue de Roeser à Kockelscheuer a été fixée à 50 kilomètres par heure. Kockelscheuer n'étant qu'un lieu-dit, les différentes mesures concernant la circulation ne peuvent être réalisées que par le biais de règlements grand-ducaux. Dans ce contexte, le collège échevinal va essayer de faire reclasser le lieu-dit en localité pour éviter ce genre de problèmes à l'avenir.
- Le préavis de la commission de la circulation de l'Etat concernant les modifications du règlement de la circulation devrait nous parvenir encore cette semaine. Le règlement modifié pourra ensuite être engagé dans la procédure.
- Le collège échevinal a eu une entrevue avec les représentants de la société des chemins de fer concernant la nouvelle ligne Luxembourg-Bettembourg. Le tracé de la nouvelle ligne sera officiellement présenté en novembre à l'occasion d'une réunion publique.

### 1.1

#### Mitteilungen des Schöffensrats

- Ein Schulkind des Zyklus 1.1. hat sich am 20. September 2012 unbemerkt vom Schulgelände entfernt. Das Kind wurde von einem Einwohner gefunden und zur Polizei gebracht. Noch heute findet eine Unterredung zwischen dem Schulpersonal, dem Schulkomitee, dem Inspektor und den Eltern des betreffenden Kindes statt, um die Konsequenzen dieses Vorfalles zu diskutieren. Der Schöffensrat wird den Bericht dieser Unterredung abwarten und danach alles Mögliche unternehmen, um einen derartigen Vorfall in Zukunft zu vermeiden.
- Nach unserer Beschwerde bei der Straßenbauverwaltung wurde die zugelassene Maximalgeschwindigkeit in der rue de Roeser in Kockelscheuer wieder auf 50 Km/pro Stunde festgesetzt. Da Kockelscheuer nicht als Ortschaft eingetragen ist, können Maßnahmen betreffend die Verkehrssicherheit nur durch ein großherzogliches Reglement festgesetzt werden. Der Schöffensrat wird mit den staatlichen Instanzen verhandeln, um Kockelscheuer als Ortschaft einzustufen und um derartige Probleme in Zukunft zu vermeiden.
- Das provisorische Gutachten des staatlichen Verkehrsausschusses betreffend die Änderungen im Verkehrsreglement müsste uns noch diese Woche zugestellt werden. Das veränderte Reglement wird dann in die Prozedur aufgenommen.
- Der Schöffensrat hatte eine Unterredung mit den Vertretern der Eisenbahngesellschaft betreffend die Neubaustrecke Luxemburg/Bettembourg. Der Verlauf dieser Linie wird voraussichtlich im November anlässlich einer öffentlichen Versammlung vorgestellt.

## 1.2

### Questions écrites des conseillers

Néant.

## 2.1

### Plan d'aménagement particulier « rue de Kockelscheuer » Bivange : convention de réalisation

Convention avec les consorts AFONSO LEMOS Sonia, CORDEIRO ALEXANDRE Lino, CORDEIRO CARRACO Marta et CRUZ PAULINO Nuno ayant pour objet les conditions et modalités d'exécution du plan d'aménagement particulier concernant une parcelle inscrite au cadastre de la commune de Roeser sous le numéro 663/2289 – section A de Bivange, présenté par le bureau d'architecture « MF Architecture » d'Esch-sur-Alzette.

Le plan d'aménagement particulier en question a été approuvé par le conseil communal le 7 mai 2012. Cette délibération du conseil communal a été approuvée par le ministre de l'Intérieur et à la Grande Région le 18 juillet 2012. La convention a été établie en exécution de l'article 36 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain.

## 2.2

### Plan d'aménagement particulier « Parc Luxite (Phase 1) » - Modification ponctuelle

Projet de modification ponctuelle du plan d'aménagement général particulier Parc Luxite (Phase 1), présenté par « DEWEY-MULLER » pour le compte de la société « Poudrerie de Luxembourg S.A. ». La modification a pour but de supprimer la contradiction entre la partie écrite et la partie graphique concernant la hauteur maximale.

En application de l'article 30 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain le projet doit être soumis au vote définitif du conseil communal. Le dossier est modifié et complété selon l'avis de la cellule d'évaluation

## 1.2

### Schriftliche Fragen der Gemeinderäte

Keine.

## 2.1

### Partieller Bebauungsplan „rue de Kockelscheuer“ Biwingen: Ausführungsbestimmung

Konvention mit den Konsorten AFONSO LEMOS Sonia, CORDEIRO ALEXANDRE Lino, CORDEIRO CARRACO Marta und CRUZ PAULINO Nuno betreffend die Ausführungsmodalitäten des partiellen Bebauungsplans einer Parzelle in Biwingen, eingeschrieben im Kadaster der Gemeinde, Nummer 663/2289 – Sektion A, vorgeschlagen vom Architekturbüro „MF Architecture“ aus Esch-Alzette.

Der partielle Bebauungsplan wurde vom Gemeinderat am 7. Mai 2012 genehmigt. Der Gemeinderatsbeschluss wurde vom Innenminister am 18. Juli 2012 angenommen. Die Konvention betreffend die Ausführungsmodalitäten wurde gemäß Artikel 36 des modifizierten Gesetzes vom 19. Juli 2004 betreffend die kommunale Gestaltung und urbane Entwicklung erstellt.

## 2.2

### Partieller Bebauungsplan „Parc Luxite (Phase 1)“ - Punktueller Abänderung

Punktueller Abänderung des partiellen Bebauungsplans Parc Luxite (Phase 1), vorgeschlagen von „DEWEY-MULLER“ im Auftrag der Gesellschaft „Poudrerie de Luxembourg S.A.“. Die Abänderung hat zum Ziel, einen Widerspruch zwischen der textuellen und grafischen Darstellung betreffend die maximal erlaubte Höhe der Gebäude zu entfernen.

Gemäß Artikel 30 des modifizierten Gesetzes vom 19. Juli 2004 betreffend die kommunale Gestaltung und urbane Entwicklung muss das Projekt dem Gemeinderat zur endgültigen Abstimmung vorgelegt werden. Das Dossier wurde abgeändert und vervollständigt.

#### Vote / Abstimmung

Oui / Ja	Non / Nein	Abstention(s) / Enthaltung(en)
Eugène Berger Suzette Dostert-Wagener Sandra Flammang Tom Jungen Léonie Klein-Hoffmann Marianne Pesch-Dondelinger Renée Quintus-Schanen Edy Reding Jean-Paul Reiter	-	Guy Conrady Nadine Gaasch-Brix

## 2.3

### Projet d'aménagement particulier « Grand-rue » Roeser

Projet d'aménagement particulier concernant des fonds sis à Roeser (Grand-rue), présenté par le bureau d'architecture « WW+ » d'Esch-sur-Alzette pour le compte de la société « Solarix S.A ».

Le nouveau projet d'aménagement particulier a été modifié sur deux points par rapport à la version initiale précédente sur base des observations formulées par les réclamants dans le cadre de la consultation publique après le vote provisoire et considérées lors du vote définitif par le conseil en date du 16 décembre 2010, à savoir:

1. Le bâtiment III est déplacé de 1,20 mètres en direction de la rue Jean Braun afin de ne pas corseter la vue des riverains de la rue de Bivange.
2. Les espaces verts privatifs au-delà des trois mètres terrassés ne peuvent être imperméabilisés.

En application de l'article 30 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain le projet doit être soumis au vote définitif du conseil communal.

## 2.3

### Partieller Bebauungsplan „Grand-rue“ Roeser

Partieller Bebauungsplan betreffend ein Gelände in Roeser (Grand-rue), vorgeschlagen vom Architekturbüro „WW+“ aus Esch-sur-Alzette im Auftrag der Gesellschaft „Solarix S. A.“.

Der neue partielle Bebauungsplan wurde gegenüber der ersten Fassung auf zwei Punkten abgeändert aufgrund der Beanstandungen, welche von den Reklamanten bei der öffentlichen Anhörung nach dem provisorischen Votum des Gemeinderats gemacht wurden und bei der endgültigen Abstimmung durch den Gemeinderat am 16. Dezember 2010 schon berücksichtigt wurden. Es handelt sich dabei um Folgendes:

1. Das Gebäude III wird um 1,20 Meter in Richtung rue Jean Braun versetzt damit die Aussicht der Einwohner der rue de Bivange nicht beeinträchtigt wird.
2. Die privaten Grünflächen für Terrassen, welche 3 Meter überschreiten, dürfen nicht versiegelt werden.

Gemäß Artikel 30 des modifizierten Gesetzes vom 19. Juli 2004 betreffend die kommunale Gestaltung und urbane Entwicklung muss dieses Projekt dem Gemeinderat zur endgültigen Abstimmung vorgelegt werden.

Vote / Abstimmung		
Oui / Ja	Non / Nein	Abstention(s) / Enthaltung(en)
Suzette Dostert-Wagener Tom Jungen Léonie Klein-Hoffmann Marianne Pesch-Dondelinger Renée Quintus-Schanen Edy Reding Jean-Paul Reiter	Eugène Berger Guy Conrady Sandra Flammang Nadine Gaasch-Brix	-

## 2.4

### Projet d'aménagement particulier « Kromstucker » à Livange

Projet d'aménagement particulier concernant des fonds sis à Livange, lieu-dit « Kromstucker », établi par le bureau d'architecture « Espace et Paysages S.A. » d'Esch-sur-Alzette pour le compte de la société Domaine de Livange S.A

En application de l'article 30 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain le projet doit être soumis au vote définitif du conseil communal.

## 2.4

### Partieller Bebauungsplan „Kromstucker“ Liwingen

Partieller Bebauungsplan betreffend ein Gelände gelegen in Liwingen, im Ort „Kromstucker“, vorgeschlagen vom Architekturbüro „Espace et Paysages S. A.“ aus Esch-sur-Alzette im Auftrag der Gesellschaft „Domaine de Livange“.

Gemäß Artikel 30 des modifizierten Gesetzes vom 19. Juli 2004 betreffend die kommunale Gestaltung und urbane Entwicklung muss dieses Projekt dem Gemeinderat zur endgültigen Abstimmung vorgelegt werden.



Vote / Abstimmung		
Oui / Ja	Non / Nein	Abstention(s) / Enthaltung(en)
-	Eugène Berger Guy Conrady Suzette Dostert-Wagener Sandra Flammang Nadine Gaasch-Brix Tom Jungen Léonie Klein-Hoffmann Marianne Pesch-Dondelinger Renée Quintus-Schanen Edy Reding Jean-Paul Reiter	-

### 3.1

#### Subsides aux associations - Allocation d'un subside extraordinaire

L'Amicale des Sapeurs-Pompiers vétérans demande un subside à titre de soutien financier pour l'organisation des festivités du 50e anniversaire qui auront lieu le 16 mai 2013. Le collègue échevinal propose d'allouer un subside extraordinaire de 50 €.

### 3.1

#### Finanzielle Beihilfen für Vereinigungen - Gewährung einer außerordentlichen Beihilfe

Die „Amicale des Sapeurs-Pompiers vétérans“ bittet um eine Beihilfe als finanzielle Unterstützung für die Feierlichkeiten zum 50. Geburtstag, welche am 16. Mai 2013 stattfinden. Der Schöffenrat schlägt eine außerordentliche Beihilfe von 50 € vor.

### 3.2

#### Subsides aux associations - subside extraordinaire - Allocation

Le Groupe de Support Psychologique (GSP) de l'Administration des Services de Secours demande un subside à titre de soutien financier à l'occasion des festivités de leur 15ième anniversaire pour l'organisation d'un Forum international et d'une séance académique. Le collègue échevinal propose d'allouer un subside extraordinaire de 100 €.

### 3.2

#### Finanzielle Beihilfen für Vereinigungen - Gewährung einer außerordentlichen Beihilfe

Der „Groupe de Support Psychologique“ (GSP) der „Administration des Services de Secours“ bittet um eine Beihilfe als finanzielle Unterstützung für die Organisation der Feierlichkeiten zu seinem 15. Geburtstag und für die Organisation eines internationalen Forums mit akademischer Sitzung. Der Schöffenrat schlägt eine außerordentliche Beihilfe von 100 € vor.

## 4

#### Modification du règlement-taxe relatif au chèque-service accueil

Modification du règlement du 11 mars 2009 portant fixation de la participation financière des parents dans la maison relais pour enfants sur base du règlement grand-ducal du 13 février 2009 introduisant le «chèque-service accueil».

Pour des raisons de sécurité juridique et de transparence, le SYVICOL recommande de remplacer le règlement-taxe afférent avec effet au 2 septembre 2012 par une décision d'appliquer les dispositions et modalités prévues dans le règlement grand-ducal du 21 juillet 2012.

## 4

#### Abänderung des Taxenreglements betreffend den „chèque-service accueil“

Abänderung des Reglements vom 11. März 2009, welches die finanzielle Beteiligung der Eltern für die Maison Relais für Kinder festlegt, auf Basis des großherzoglichen Reglements vom 13. Februar 2009 zur Einführung des „chèque-service accueil“.

Aufgrund juristischer Bedenken und im Sinne einer absoluten Transparenz, schlägt das SYVICOL vor, das Taxenreglement mit Wirkung auf den 2. September 2012 durch einen Beschluss zu ersetzen, mit welchem die Modalitäten des großherzoglichen Reglements vom 21. Juli 2012 angenommen werden.

Vote / Abstimmung		
Oui / Ja	Non / Nein	Abstention(s) / Enthaltung(en)
Eugène Berger Suzette Dostert-Wagener Sandra Flammang Tom Jungen Léonie Klein-Hoffmann Marianne Pesch-Dondelinger Renée Quintus-Schanen Edy Reding Jean-Paul Reiter	-	Guy Conrady Nadine Gaasch-Brix

5

### Budget 2012 - Modification budgétaire au service ordinaire

Modification budgétaire au niveau des recettes et des dépenses ordinaires du budget 2012.

5

### Haushalt 2012 - Abänderung im ordentlichen Haushalt

Abänderung im Bereich der ordentlichen Einnahmen und Ausgaben des Haushaltes 2012.

Total des modifications des recettes / <i>Summe der Abänderungen bei den Einnahmen</i> :	258.390,56 €
Total des modifications des dépenses / <i>Summe der Abänderungen bei den Ausgaben</i> :	114.967,74 €
Incidence sur le budget ordinaire / <i>Einfluss auf den ordentlichen Haushalt</i> :	143.422,82 € (en recette / <i>Einnahmen</i> )
Recettes en plus / <i>Mehreinnahmen</i> :	258.390,56 €
Dépenses en moins / <i>Minderausgaben</i> :	43.500,00 €
Total des recettes nouvelles ou des économies réalisées / <i>Summe der neuen Einnahmen bzw. der realisierten Ersparnisse</i> :	301.890,56 €
Recettes en moins / <i>Mindereinnahmen</i> :	0,00 €
Dépenses en plus / <i>Mehrausgaben</i> :	158.467,74 €
Total des dépenses supplémentaires ou nouvelles / <i>Summe der neuen Ausgaben bzw. der Mehrkosten</i> :	158.467,74 €

Afin de permettre d'ajuster les montants du budget ordinaire aux nécessités réelles constatées dans le courant de l'exercice et pour introduire dans le budget les crédits pour dépenses découlant de circonstances imprévisibles au moment de l'élaboration du budget et non susceptibles d'être renvoyées à l'exercice suivant un tableau des modifications budgétaires regroupant les majorations et diminutions de crédits ordinaires peut être dressé à partir du 15 août et soumis à l'autorité supérieure à partir du 1er septembre.

Eine Aufstellung der Haushaltsabänderungen, welche die Erhöhungen bzw. Reduzierungen der verschiedenen Kredite vorsieht, kann ab dem 15. August durch den Gemeinderat beschlossen werden, um die verschiedenen Kredite an die realen Gegebenheiten anzupassen und um neue Kredite für Ausgaben, welche bei der Aufstellung des Haushaltes noch nicht vorhersehbar waren und nicht auf das kommende Haushaltsjahr verschoben werden können, vorzusehen. Diese Aufstellung muss dem Innenministerium bis zum 1. September vorgelegt werden.

Vote / Abstimmung		
Oui / Ja	Non / Nein	Abstention(s) / Enthaltung(en)
Suzette Dostert-Wagener Tom Jungen Léonie Klein-Hoffmann Marianne Pesch-Dondelinger Renée Quintus-Schanen Edy Reding Jean-Paul Reiter	Eugène Berger Sandra Flammang	Guy Conrady Nadine Gaasch-Brix

## Budget 2012 - Modifications budgétaires au service extraordinaire

Modifications budgétaires au niveau des recettes et des dépenses extraordinaires du budget 2012.

## Haushalt 2012 - Abänderung im außerordentlichen Haushalt

Abänderung im Bereich der außerordentlichen Einnahmen und Ausgaben des Haushaltes 2012.

Total des modifications des recettes / <i>Summe der Abänderungen bei den Einnahmen</i> :	40.400,00 €
Total des modifications des dépenses / <i>Summe der Abänderungen bei den Ausgaben</i> :	216.700,00 €
Incidence sur le budget ordinaire / <i>Einfluss auf den ordentlichen Haushalt</i> :	176.300,00 € (en dépense / <i>Ausgaben</i> )
Recettes en plus / <i>Mehreinnahmen</i> :	40.400,00 €
Dépenses en moins / <i>Minderausgaben</i> :	9.000,00 €
Total des recettes nouvelles ou des économies réalisées / <i>Summe der neuen Einnahmen bzw. der realisierten Ersparnisse</i> :	129.400,00 €
Recettes en moins / <i>Mindereinnahmen</i> :	0,00 €
Dépenses en plus / <i>Mehrausgaben</i> :	305.700,00 €
Total des dépenses supplémentaires ou nouvelles / <i>Summe der neuen Ausgaben bzw. der Mehrkosten</i> :	305.700,00 €

Vote / Abstimmung		
Oui / Ja	Non / Nein	Abstention(s) / Enthaltung(en)
Suzette Dostert-Wagener Tom Jungen Léonie Klein-Hoffmann Marianne Pesch-Dondelinger Renée Quintus-Schanen Edy Reding Jean-Paul Reiter	Eugène Berger Sandra Flammang	Guy Conrady Nadine Gaasch-Brix

## 7.1

### Compte de gestion de l'exercice 2009 - Approbation provisoire

Compte de gestion de l'exercice 2009 dressé par le receveur communal le 8 November 2010.

## 7.1

### Wirtschaftskonto des Geschäftsjahres 2009 - vorläufiger Abschluss

Das Wirtschaftskonto des Geschäftsjahres 2009 wurde am 8. November 2010 vom Gemeindeeinknehmer vorläufig abgeschlossen.

Service ordinaire / <i>Ordentlicher Dienst</i> :	+90.648,68 €
Service extraordinaire / <i>Ausserordentlicher Dienst</i> :	1.789.836,96 €
Service ordinaire - résultat de l'exercice précédent / <i>Ordentlicher Dienst - Bilanz des vorausgehenden Geschäftsjahrs</i> :	+2.059.547,73 €
Service extraordinaire - résultat de l'exercice précédent / <i>Ausserordentlicher Dienst - Bilanz des vorausgehenden Geschäftsjahrs</i> :	+334.069,37 €
Service ordinaire - résultat général / <i>Ordentlicher Dienst - Bilanz</i> :	+2.150.196,41 €
Service extraordinaire - résultat général / <i>Ausserordentlicher Dienst - Bilanz</i> :	1.455.767,59 €
Transfert de l'ordinaire vers l'extraordinaire / <i>Umbuchung vom ordentlichen zum ausserordentlichen Dienst</i> :	1.455.767,59 €
Service ordinaire - résultat définitif / <i>Ordentlicher Dienst - Schlussbilanz</i> :	+694.428,82 €
Service extraordinaire - résultat définitif / <i>Ausserordentlicher Dienst - Schlussbilanz</i> :	0,00 €

En vertu de l'article 162 de la loi communale le receveur justifie par le compte de gestion le recouvrement des recettes selon les rôles et les titres qui lui ont été remis et le paiement des dépenses mandatées. L'article suivant stipule que le compte de gestion est vérifié par le service de contrôle de la comptabilité des communes qui les transmet avec ses observations éventuelles au conseil communal qui arrête le compte provisoirement en vue de l'arrêt définitif par le ministre de l'Intérieur.

Le compte de gestion de l'exercice 2009 a été vérifié par le service de contrôle des finances communales du 6 au 9 mars 2012. Le compte de gestion n'a pas donné lieu à observation.

Laut Artikel 162 des Gemeindegesetzes muss der Gemeindegeldnehmer die Eintreibung der Einnahmen und die Auszahlung der Ausgaben durch das Wirtschaftskonto belegen. Das Wirtschaftskonto wird vom Kontrolldienst der Buchhaltung der Gemeinden des Innenministeriums überprüft. Dieser überstellt es mit seinen Anmerkungen an den Gemeinderat. Dieser genehmigt das Konto provisorisch ehe es vom Innenminister endgültig angenommen wird.

Das Wirtschaftskonto des Geschäftsjahrs 2009 wurde vom Kontrolldienst der Buchhaltung der Gemeinden des Innenministeriums vom 6. bis zum 9. März 2012 überprüft. Der Kontrolldienst hatte nichts zu beanstanden.

Vote / Abstimmung		
Oui / Ja	Non / Nein	Abstention(s) / Enthaltung(en)
Suzette Dostert-Wagener Tom Jungen Léonie Klein-Hoffmann Marianne Pesch-Dondelinger Renée Quintus-Schanen Edy Reding Jean-Paul Reiter	-	Eugène Berger Guy Conrady Sandra Flammang Nadine Gaasch-Brix

## 7.2

### Compte administratif de l'exercice 2009 - Régularisation d'une dépense

Régularisation de la dépense de 14.615,10 € imputée sur l'article 3/0830/6131/001 (INDEMNITÉS DIVERSES POUR SERVICES DE TIERS) relative aux indemnités des chargés des cours organisés par la commune.

## 7.2

### Verwaltungskonto des Geschäftsjahrs 2009 - Berichtigung einer Ausgabe

Berichtigung einer Ausgabe von 14.615,10 €, welche auf den Haushaltsartikel 3/0830/6131/001 (INDEMNITÉS DIVERSES POUR SERVICES DES TIERS) gebucht wird. Die Ausgabe betrifft die Entschädigungen, welche an die Kursleiter der Abendkurse gezahlt werden.

Vote / Abstimmung		
Oui / Ja	Non / Nein	Abstention(s) / Enthaltung(en)
Suzette Dostert-Wagener Tom Jungen Léonie Klein-Hoffmann Marianne Pesch-Dondelinger Renée Quintus-Schanen Edy Reding Jean-Paul Reiter	-	Eugène Berger Guy Conrady Sandra Flammang Nadine Gaasch-Brix

## 7.3

### Compte administratif de l'exercice 2009 - Approbation provisoire

Le compte administratif de l'exercice 2009, établi par le collège échevinal le 16 novembre 2010. Le compte administratif de l'exercice 2009 est clôturé avec un boni de 694.428,82 €.

## 7.3

### Verwaltungskonto des Geschäftsjahrs 2009 - vorläufiger Abschluss

Das Verwaltungskonto des Geschäftsjahrs 2009 wurde am 16. November 2010 vom Schöffenrat vorläufig abgeschlossen. Das Verwaltungskonto schließt mit einem Überschuss von 694.428,82 €.

Boni du compte de 2008 / Gewinn aus dem Geschäftsjahr 2008 :	2.393.617,10 €
Recettes ordinaires / Ordentliche Einnahmen :	14.596.236,28 €
Recettes extraordinaires / Ausserordentliche Einnahmen :	2.835.842,91 €
Total des recettes / Summe der Einnahmen :	19.825.696,29 €
Mali du compte de 2008 / Verlust aus dem Geschäftsjahr 2008 :	0,00 €
Dépenses ordinaires / Ordentliche Ausgaben :	14.505.587,60 €
Dépenses extraordinaires / Ausserordentliche Ausgaben :	4.625.679,87 €
Total des dépenses / Summe der Ausgaben :	19.131.267,47 €

En vertu de l'article 162 de la loi communale le collège des bourgmestre et échevins justifie par le compte administratif l'exécution du budget conformément aux lois et règlements. L'article suivant stipule que le compte administratif est vérifié par le service de contrôle de la comptabilité des communes qui les transmet avec ses observations éventuelles au conseil communal qui arrête le compte provisoirement en vue de l'arrêt définitif par le ministre de l'Intérieur.

Le compte administratif de l'exercice 2009 a été vérifié par le service de contrôle des finances communales du 6 au 9 mars 2012. Le rapport y relatif a été dressé le 11 juillet 2012 et communiqué à l'administration communale le 17 juillet 2012. Prise de position du collège des bourgmestre et échevins du 13 septembre 2012 sur le rapport de vérification du compte administratif 2009.

Laut Artikel 162 des Gemeindegesetzes muss der Schöffenrat die Ausführung des Haushaltes laut den Gesetzen und Vorschriften durch das Verwaltungskonto belegen. Das Verwaltungskonto wird vom Kontrolldienst der Buchhaltung der Gemeinden des Innenministeriums überprüft. Dieser überstellt es mit seinen Anmerkungen an den Gemeinderat. Dieser genehmigt das Konto provisorisch ehe es vom Innenminister endgültig angenommen wird.

Das Verwaltungskonto von 2009 wurde vom Kontrolldienst der Buchhaltung der Gemeinden des Innenministeriums vom 6. bis zum 9. März 2012 überprüft. Der Bericht zum Konto wurde am 11. Juli 2012 erstellt und der Gemeindeverwaltung am 17. Juli 2012 zugestellt. Der Schöffenrat hat am 13. September 2012 zum Bericht des Kontrolldienstes Stellung bezogen.

Vote / Abstimmung		
Oui / Ja	Non / Nein	Abstention(s) / Enthaltung(en)
Suzette Dostert-Wagener Tom Jungen Léonie Klein-Hoffmann Marianne Pesch-Dondelinger Renée Quintus-Schanen Edy Reding Jean-Paul Reiter	-	Eugène Berger Guy Conrady Sandra Flammang Nadine Gaasch-Brix

## 8.1

### Compte de gestion de l'exercice 2010 - Approbation provisoire

Compte de gestion de l'exercice 2010 dressé par le receveur communal le 18 octobre 2011. Compte clôturé avec le résultat suivant :

Service ordinaire / Ordentlicher Dienst :	+2.173.666,87 €
Service extraordinaire / Ausserordentlicher Dienst :	+343.248,59 €
Service ordinaire - résultat de l'exercice précédent / Ordentlicher Dienst - Bilanz des vorausgehenden Geschäftsjahrs :	+694.428,82 €
Service extraordinaire - résultat de l'exercice précédent / Ausserordentlicher Dienst - Bilanz des vorausgehenden Geschäftsjahrs :	0,00 €
Service ordinaire - résultat général / Ordentlicher Dienst - Bilanz :	+2.868.095,69 €
Service extraordinaire - résultat général / Ausserordentlicher Dienst - Bilanz :	+343.248,59 €
Transfert de l'ordinaire vers l'extraordinaire / Umbuchung vom ordentlichen zum ausserordentlichen Dienst :	1.455.767,59 €
Service ordinaire - résultat définitif / Ordentlicher Dienst - Schlussbilanz :	+2.868.095,69 €
Service extraordinaire - résultat définitif / Ausserordentlicher Dienst - Schlussbilanz :	+343.248,59 €

## 8.1

### Wirtschaftskonto des Geschäftsjahres 2010 - vorläufiger Abschluss

Das Wirtschaftskonto des Geschäftsjahres 2009 wurde am 18. Oktober 2011 vom Gemeindeeinnahmer vorläufig abgeschlossen.



En vertu de l'article 162 de la loi communale le receveur justifie par le compte de gestion le recouvrement des recettes selon les rôles et les titres qui lui ont été remis et le paiement des dépenses mandatées. L'article suivant stipule que le compte de gestion est vérifié par le service de contrôle de la comptabilité des communes qui les transmet avec ses observations éventuelles au conseil communal qui arrête le compte provisoirement en vue de l'arrêt définitif par le ministre de l'Intérieur.

Le compte de gestion de l'exercice 2010 a été vérifié par le service de contrôle des finances communales du 6 au 9 mars 2012. Le compte de gestion n'a pas donné lieu à observation.

Laut Artikel 162 des Gemeindegesetzes muss der Gemeindegeldnehmer die Eintreibung der Einnahmen und die Auszahlung der Ausgaben durch das Wirtschaftskonto belegen. Das Wirtschaftskonto wird vom Kontrolldienst der Buchhaltung der Gemeinden des Innenministeriums überprüft. Dieser überstellt es mit seinen Anmerkungen an den Gemeinderat. Dieser genehmigt das Konto provisorisch ehe es vom Innenminister endgültig angenommen wird.

Das Wirtschaftskonto des Geschäftsjahres 2009 wurde vom Kontrolldienst der Buchhaltung der Gemeinden des Innenministeriums vom 6. bis zum 9. März 2012 überprüft. Der Kontrolldienst hatte nichts zu beanstanden.

Vote / Abstimmung		
Oui / Ja	Non / Nein	Abstention(s) / Enthaltung(en)
Suzette Dostert-Wagener Tom Jungen Léonie Klein-Hoffmann Marianne Pesch-Dondelinger Renée Quintus-Schanen Edy Reding Jean-Paul Reiter	-	Eugène Berger Guy Conrady Sandra Flammang Nadine Gaasch-Brix

## 8.2

### Compte administratif de l'exercice 2010 - Approbation provisoire

Le compte administratif de l'exercice 2010, établi par le collège échevinal le 10/11/2011, est clôturé avec un boni de 3.211.344,28 €.

## 8.2

### Verwaltungskonto des Geschäftsjahres 2010 - vorläufiger Abschluss

Das Verwaltungskonto des Geschäftsjahres 2010 wurde am 10. November 2011 vom Schöffenrat vorläufig abgeschlossen. Das Verwaltungskonto schließt mit einem Überschuss von 3.211.344,28 €.

Boni du compte de 2009 / Gewinn aus dem Geschäftsjahr 2009 :	694.428,82 €
Recettes ordinaires / Ordentliche Einnahmen :	14.860.149,99 €
Recettes extraordinaires / Ausserordentliche Einnahmen :	3.314.594,25 €
Total des recettes / Summe der Einnahmen :	18.869.173,06 €
Mali du compte de 2009 / Verlust aus dem Geschäftsjahr 2009 :	0,00 €
Dépenses ordinaires / Ordentliche Ausgaben :	12.686.483,12 €
Dépenses extraordinaires / Ausserordentliche Ausgaben :	2.971.345,66 €
Total des dépenses / Summe der Ausgaben :	15.657.828,78 €

En vertu de l'article 162 de la loi communale le collège des bourgmestre et échevins justifie par le compte administratif l'exécution du budget conformément aux lois et règlements. L'article suivant stipule que le compte administratif est vérifié par le service de contrôle de la comptabilité des communes qui les transmet avec ses observations éventuelles au conseil communal qui arrête le compte provisoirement en vue de l'arrêt définitif par le ministre de l'Intérieur.

Le compte administratif de l'exercice 2010 a été vérifié par le service de contrôle des finances communales du 6 au 9 mars 2012. Le rapport y

Laut Artikel 162 des Gemeindegesetzes muss der Schöffenrat die Ausführung des Haushaltes laut den Gesetzen und Vorschriften durch das Verwaltungskonto belegen. Das Verwaltungskonto wird vom Kontrolldienst der Buchhaltung der Gemeinden des Innenministeriums überprüft. Dieser überstellt es mit seinen Anmerkungen an den Gemeinderat. Dieser genehmigt das Konto provisorisch ehe es vom Innenminister endgültig angenommen wird.

Das Verwaltungskonto von 2010 wurde vom Kontrolldienst der Buchhaltung der Gemeinden des Innenministeriums vom 6. bis zum 9. März 2012

relatif a été dressé le 11 juillet 2012 et communiqué à l'administration communale le 17 juillet 2012. Prise de position du collège des bourgmestre et échevins du 13 septembre 2012 sur le rapport de vérification du compte administratif 2010.

überprüft. Der Bericht zum Konto wurde am 11. Juli 2012 erstellt und der Gemeindeverwaltung am 17. Juli 2012 zugestellt. Der Schöffenrat hat am 13. September 2012 zum Bericht des Kontrolldienstes Stellung bezogen.

Vote / Abstimmung		
Oui / Ja	Non / Nein	Abstention(s) / Enthaltung(en)
Suzette Dostert-Wagener Tom Jungen Léonie Klein-Hoffmann Marianne Pesch-Dondelinger Renée Quintus-Schanen Edy Reding Jean-Paul Reiter	-	Eugène Berger Guy Conrady Sandra Flammang Nadine Gaasch-Brix

9

### Participation au contrat de rivière du bassin supérieur de l'Alzette

Projet de création d'un contrat de rivière du bassin supérieur de l'Alzette par les communes d'Esch-sur-Alzette, de Schifflange, de Sanem, de Bettembourg et de Roeser.

9

### Teilnahme am Flussvertrag für das obere Becken der Alzette

Projekt zur Schaffung eines Flussvertrags des oberen Beckens der Alzette der Gemeinden Esch-sur-Alzette, Schifflingen, Sassenheim, Bettemburg und Roeser.

10

### Adhésion des communes de Koerich, Waldbillig et Schieren au syndicat SIGI

Le comité du SIGI ayant accepté l'adhésion des communes de Koerich, Waldbillig et Schieren, il reste au conseil communal de se prononcer en faveur de cette adhésion.

10

### Aufnahme der Gemeinden Koerich, Waldbillig und Schieren in das Syndikat SIGI

Der Vorstand des SIGI hat der Aufnahme der Gemeinden Koerich, Waldbillig und Schieren in das Syndikat zugestimmt. Der Gemeinderat muss diese Aufnahmen genehmigen.

11

### Questions orales des conseillers

**Sandra Flammang :**

Dans le cadre du pacte Logement notre commune avait comme objectif de croître de 15 % en un laps de temps de 10 ans. Est-ce que ces objectifs ont été atteints jusqu'à présent ? Pouvez-vous me communiquer les chiffres de notre commune ?

*Réponse du bourgmestre :* Je ne connais pas les chiffres par cœur. Ils vous seront communiqués.

**Léonie Klein-Hoffmann :**

J'invite le collège échevinal à intervenir auprès des services de la Police locale concernant le problème des camionnettes garées sur le parking de la gare de Berchem, côté rue de la gare. Certaines camionnettes garées sont très longues et dépassent de la place de parking sur la chaussée. Il faudrait inviter les conducteurs à profiter du

11

### Mündliche Fragen der Gemeinderäte

**Sandra Flammang:**

Im Rahmen des „Pacte Logement“ sollte unsere Gemeinde in 10 Jahren um insgesamt 15 Prozent wachsen. Haben wir dieses Ziel bereits erreicht? Können Sie mir die Zahlen betreffend unsere Gemeinde mitteilen?

*Antwort des Bürgermeisters:* Ich weiß diese Zahlen nicht auswendig. Sie werden ihnen mitgeteilt.

**Léonie Klein-Hoffmann:**

Ich bitten den Schöffenrat bei der Polizei zu intervenieren betreffend das Problem der abgestellten Kleinlastwagen auf dem Parkplatz beim Bahnhof Berchem, auf der Seite rue de la Gare. Verschiedene Kleinlastwagen sind derart lang, dass sie auf die Fahrbahn herausragen. Man müsste die Fahrer auffordern, von dem Parkplatz

parking dans la rue Aloyse Weber spécialement aménagé pour les camionnettes.

*Réponse du bourgmestre :* Nous allons intervenir auprès du commissariat de proximité.

**Léonie Klein-Hoffmann :**

Est-ce qu'il y a du nouveau concernant le passage souterrain de la gare de Berchem ?

*Réponse du bourgmestre :* Le collègue échevinal avait une entrevue avec des représentants des CFL concernant la nouvelle ligne Luxembourg-Bettembourg. Lors de cette entrevue, nous avons également parlé du passage souterrain. On nous a promis que le projet serait discuté encore une fois au sein de la direction des CFL.

**Marianne Pesch-Dondelinger :**

J'ai constaté que la place de parking devant la pharmacie à Bivange est souvent occupée par la même voiture toute la journée. Ne pourrait-on pas la réserver pour les clients de la pharmacie pendant le temps de leurs achats respectivement la marquer comme place pour handicapés ?

*Réponse du bourgmestre :* En ce qui concerne cette place de parking, nous attendons l'approbation de notre nouveau règlement de la circulation. Il est prévu de flécher cette place comme place pour handicapés.

**Marianne Pesch-Dondelinger :**

Quand est-ce que la mesure spéciale concernant la taxe d'autorisation de construction redevable par les exploitations agricoles sera-t-elle appliquée ?

*Réponse du bourgmestre :* Les taxes pour les nouvelles autorisations sont déjà calculées selon les nouvelles règles. Les personnes qui ont payées l'ancienne taxe seront remboursées fin de l'année.

**Marianne Pesch-Dondelinger :**

Un habitant de la rue Méckenheck a mis en place une grande antenne sur sa parcelle. Est-ce qu'il est en possession d'une autorisation de construire pour cette antenne ?

*Réponse du bourgmestre :* Il faut effectivement une autorisation pour ériger une antenne dans son jardin. Nous ne sommes pas au courant de cette installation. Nous allons demander à nos services d'aller voir sur place.

**Edy Reding :**

L'arrêt du bus scolaire du lotissement à Peppange a été déplacé sur la route principale. Est-ce qu'il ne serait pas possible de le signaler un peu mieux ?

*Réponse du bourgmestre :* Le lotissement à Peppange était le seul endroit où le bus scolaire rentrait encore dans le lotissement. Cela posait

in der rue Aloyse Weber zu profitieren, welcher extra für Kleinlastwagen eingerichtet wurde.

*Antwort des Bürgermeisters:* Wir werden bei der Polizei intervenieren.

**Léonie Klein-Hoffmann:**

Gibt es etwas Neues betreffend den unterirdischen Gang unter den Gleisen in Berchem?

*Antwort des Bürgermeisters:* Wir hatten eine Unterredung mit der Vertretern der Eisenbahngesellschaft betreffend die Neubaustrecke Luxemburg-Bettembourg. In diesem Zusammenhang haben wir dieses Problem ebenfalls angeschnitten. Man hat uns versprochen, das Projekt nochmals mit der Direktion zu besprechen.

**Marianne Pesch-Dondelinger:**

Ich habe festgestellt, dass dasselbe Auto öfters den ganzen Tag über auf dem Parkplatz vor der Apotheke in Biwingen steht. Wäre es nicht möglich, diesen Parkplatz für die Kunden der Apotheke zu reservieren beziehungsweise ihn als Behindertenparkplatz zu kennzeichnen?

*Antwort des Bürgermeisters:* Hier warten wir auf die Genehmigung des neuen Verkehrsreglements. Es ist vorgesehen, diesen Parkplatz als Behindertenparkplatz auszuweisen.

**Marianne Pesch-Dondelinger:**

Wann wird die Ausnahme betreffend die zu zahlenden Taxen für Baugenehmigungen für landwirtschaftliche Betriebe angewandt?

*Antwort des Bürgermeisters:* Bei neuen Genehmigungen wird bereits die neue Taxe angewandt. Die Personen, welche die alte Taxe bezahlt haben, werden Ende des Jahres entschädigt.

**Marianne Pesch-Dondelinger:**

In der rue Méckenheck hat ein Einwohner eine große Antenne auf seiner Parzelle aufgestellt. Ist er im Besitz einer Genehmigung für diese Antenne?

*Antwort des Bürgermeisters:* Man braucht tatsächlich eine Genehmigung um eine Antenne im Garten aufzustellen. Wir wissen nichts von einer derartigen Installation in der rue Méckenheck. Wir werden unseren technischen Dienst anweisen, sich dies an Ort und Stelle anzusehen.

**Edy Reding:**

In Peppingen wurde die Haltestelle des Schulbusses, welche sich in der Siedlung befand, auf die Hauptstrasse verlegt. Wäre es nicht möglich, diese Haltestelle etwas besser zu markieren?

*Antwort des Bürgermeisters:* Peppingen war die einzige Siedlung, in welche der Schulbus noch

souvent des problèmes. Souvent le bus n'arrivait pas à passer à cause du manque de place et il est interdit qu'un bus scolaire fasse marche arrière quand il transporte des enfants. Nous avons prévu de signaler l'arrêt du bus scolaire sur la route principale à Peppange.

**Eugène Berger :**

La loi concernant le pacte climat a été votée récemment. Est-ce que la commune a l'intention de participer à cette action ?

Réponse du bourgmestre : En principe oui. Mais avant de prendre une décision définitive, il faudra encore clarifier certains détails.

**Nadine Gaasch-Brix :**

Notre commune est membre du « Netzwierk Gemengen a Milleniumsziler ». Est-ce qu'il y a un projet en cours pour le moment ?

Marianne Pesch-Dondelinger : La commission de l'Environnement est en train de travailler sur ce dossier.

**Guy Conrady :**

Est-ce qu'il est prévu de faire un reboisement à Berchem, derrière la station de service Shell ?

Réponse du bourgmestre : Je ne suis pas au courant d'un tel projet. On va poser la question à notre garde-forestier.

**Guy Conrady :**

Nous avons une zone hôtelière à Livange. Est-ce que ces hôtels génèrent des recettes pour notre commune ?

Réponse du bourgmestre : Oui, notre règlement de taxes prévoit une taxe de séjour. Les hôtels paient donc un certain montant pour chaque nuitée de chacun de leurs clients.

hineinfuhr. Dies bereitete oft Probleme, dass der Schulbus nicht an den abgestellten Autos vorbei kam. Ein Schulbus darf jedoch nicht rückwärtsfahren, wenn er Schulkinder transportiert. Wir haben vor die Haltestelle etwas besser zu markieren.

**Eugène Berger:**

Das Gesetz betreffend den „Pacte Climat“ wurde kürzlich votiert? Hat die Gemeinde vor, an dieser Aktion teilzunehmen?

Antwort des Bürgermeisters: Im Prinzip ja. Bevor wir aber eine endgültige Entscheidung treffen, müssen wir noch verschiedene Detailfragen klären.

**Nadine Gaasch-Brix:**

Die Gemeinde ist Mitglied des „Netzwierk Gemengen a Milleniumsziler“. Arbeitet dieses Netzwerk momentan an einem Projekt?

Marianne Pesch-Dondelinger: Die Umweltkommission arbeitet momentan an diesem Dossier.

**Guy Conrady:**

Wird in Berchem, hinter der Tankstelle Shell eine Wiederaufforstung gemacht?

Antwort des Bürgermeisters: Ich weiß es nicht. Wir werden bei unserem Förster nachfragen.

**Guy Conrady:**

Wir haben eine Hotelzone in Liwingen. Verursachen diese Hotels eine Einnahme für unsere Gemeinde?

Antwort des Bürgermeisters: Ja, unser Taxenreglement sieht eine Aufenthaltstaxe vor. Die Hotels zahlen also eine Taxe für jeden Aufenthalt ihrer Gäste.

## 12.1

### **Demande de démission d'un rédacteur employé au service technique**

Demande de démission présentée par un rédacteur employé au service technique.

## 12.1

### **Rücktrittsgesuch eines Redaktors des technischen Dienstes**

Rücktrittsgesuch eines Redaktors aus dem technischen Dienst der Gemeindeverwaltung

## 12.2

### **Nomination d'un rédacteur au poste vacant au service technique**

Nomination d'un fonctionnaire au poste de rédacteur vacant au service technique.

## 12.2

### **Ernennung eines Redaktors auf den freien Posten im technischen Dienst**

Ernennung eines Beamten auf den freien Posten als Redaktor im technischen Dienst der Gemeindeverwaltung.

## 13.1

### **Demande de démission présenté par un expéditionnaire administratif à la crèche communale**

Demande de démission présentée par un expéditionnaire administratif nommé provisoirement à la crèche communale

## 13.1

### ***Rücktrittsgesuch eines „expéditionnaire administratif“ aus der kommunalen Kinderkrippe***

Rücktrittsgesuch eines Beamten, welcher provisorisch als „expéditionnaire administratif“ in der kommunalen Kinderkrippe in Berchem genannt war.

## 13.2

### **Nomination d'un expéditionnaire administratif pour les besoins de la crèche communale de Berchem**

Nomination d'un expéditionnaire administratif pour les besoins de la crèche communale.

## 13.2

### ***Ernennung eines Beamten als „expéditionnaire administratif“ in der Kinderkrippe in Berchem***

Ernennung eines „expéditionnaire administratif“ auf den freien Posten in der kommunalen Kinderkrippe.

## 14

### **Nomination d'un puériculteur pour les besoins de la crèche communale**

Nomination d'un puériculteur au poste vacant à la crèche communale.

## 14

### ***Ernennung eines „Puériculteur“ für die kommunale Kinderkrippe***

Ernennung eines „Puériculteur“ für die kommunale Kinderkrippe in Berchem.

## 15

### **Nomination d'aides-éducateurs pour les besoins de la crèche communale**

Nomination de 9 aides-éducateurs pour les besoins de la crèche communale.

## 15

### ***Ernennung von Helferziehern für die kommunale Kinderkrippe***

Ernennung von 9 Helferziehern für die kommunale Kinderkrippe in Berchem.

## 16

### **Nomination d'éducateurs pour les besoins de la crèche communale**

Nomination de 7 éducateurs pour les besoins de la crèche communale.

## 16

### ***Ernennung von Erziehern für die kommunale Kinderkrippe***

Ernennung von 7 Erziehern für die kommunale Kinderkrippe in Berchem.

## 17

### **Nomination d'un surveillant pour les besoins du transport scolaire**

Nomination d'un surveillant comme employée communale pour les besoins du transport scolaire.

## 17

### ***Ernennung eines Aufsehers für den Schultransport***

Ernennung eines Aufsehers in der Laufbahn des Gemeindeangestellten für den Schultransport.



# HMR

HARMONIE MUNICIPALE  
'LES ECHOS DE L'ALZETTE'  
ROESERBANN a.s.b.l.

www.hmr.lu  
hmr@hmr.lu



**Kontakt**  
Georges GIERES  
Tel: 360050  
hmr@hmr.lu

CCRA LULL IBAN  
LU96 0090 0000 2039 2718

Harmonie Municipale  
« Les Echos de l'Alzette » Roeserbann asbl



## Hämmelsmarsch

### Peppeng, den 4. November

Sonndeg, den 4. November feiert

### PEPPENG Kiermes

D'Réiserbänner Musek spillt e  
Sonndeg 4. November vun 9.30 Auer un  
den Hämmelsmarsch

Ab 10 € spille mir iech eng Tusch  
Mir wënschen Iech an Ärer Famill eng schéi  
Kiermes a soën villmols MERCI fir Ären Don.

#### Dir sidd interesséiert

- an enger flotter Ambiance ze schaffen
- äer Ideen aktiv mat anzebréngen
- en Deel vun äerer Fräizäit sënnvoll ze verbréngen

Da mellt iech an de Comité vun der HMR

#### Mir erwaarden :

- Motivatioun an Freed matzeschaffen
- mindestens 18 Joer al sinn
- regelméisseg un den Komiteesversammlungen
- deelzehuelen (all 4. Méindeg owend)
- sech un den Aktivitéiten vun der HMR ze bedeelegen



# Superdreckskescht

Méindeg, den 05. November

# Bernstein schleifen

Méttwoch, den 14. November

## Visite guidée: Superdreckskescht

Wien huet de Numm Superdreckskescht net schonn héieren, mee wat genau stécht hei hannert, wéi eng Tätigkeiten deckt d'SDK of??

Äntwerten ob des Froen an Erklärungen zu der SDK fir Bierger, SDK fir Betriber, der Aktioun „Clever akafen“, dem Entsuergen a Recycléiere vun de Produkter gidd Dir während enger moderner Presentatioun an dem Besuch vum Logistikcenter gewuer.

*Visite guidée de la Superdreckskescht à Colmar-Bierg.*

<b>Wéini?</b>	Méindeg, den 05. November 2012
<b>Départ?</b>	13.30 Auer beim Club Eist Heem
<b>Retour?</b>	géint 17.00 Auer zu Colmar-Bierg
<b>Präis?</b>	12€ (Transport, Visite guidée, Wëllkommenstrank)
<b>Umellen</b>	direkt um 36 55 73

## Bernstein schleifen

Dir sidd vum Bernstein fasziniert oder wëllt méi iwuer dese besonnesche Stee mat Heelungskräften gewuer ginn, da verpasst diesen Bernstein-Schläif-Owend net. Den Herr O. Gerhardt, deen zesumme mat sengem Brudder, deen a Mexiko leeft, mat mexikaneschem „fairtrade“ Bernsteen schafft, gëtt Iech Erklärungen zu der Herkunft, dem Alter, dem Fundort, dem Ofbau vun diesem giel-orange-roudem aus Haarz vun Hymenea courbaril gewonnene Steen. Uschléissend weist den H. Gerhardt Iech an d'Technik vum Bernstein-Schläifen an a steet Iech beim Gestalte vun ärem ganz perséinlechen „Bijou“ zur Verfügung.

<b>Wéini?</b>	Méttwoch, den 14. November 2012
<b>Auerzäit</b>	um 18.30 Auer am Club
<b>Präis?</b>	18€ (Virtrag, Material fir ze Schläifen) de Steen sicht jidderee sech selwer eraus
<b>Umellen</b>	direkt um 36 55 73 (max. 12-15 Leit!)
<b>Info</b>	fir de kléngen Honger ass gesuergt



**54, rue Oscar Romero  
L-3321 Berchem**





HARMONIE MUNICIPALE  
'LES ECHOS DE L'ALZETTE'  
ROESERBANN a.s.b.l.

www.hmr.lu  
hmr@hmr.lu



Harmonie Municipale  
« Les Echos de l'Alzette » Roeserbann asbl

## Hämmelsmarsch

Bierchem-Béiweng-Kockelscheier,  
den 17. November

Samschdeg, de 17. November feiert  
**BIERCHEM-BÉIWENG-KOCKELSCHIEIER**  
**Kiermes**

D'Réiserbänner Musek spillt e  
Samschdeg 17. November vun 13.00 Auer un  
den Hämmelsmarsch

Ab 10 € spille mir iech eng Tusch  
Mir wënschen Iech an Ärer Famill eng schéi  
Kiermes a soën villmols **MERCI** fir Ären Don.

### Dir sidd interesséiert

- an enger flotter Ambiance ze schaffen
- äer Ideen aktiv mat anzebréngen
- en Deel vun äerer Fräizäit sënnvoll ze verbréngen

Da mellt iech an de Comité vun der HMR

### Mir erwaarden :

- Motivatioun an Freed matzeschaffen
- mindestens 18 Joer al sinn
- regelméisseg un den Komiteesversammlungen
- deelzehuelen (all 4. Méindeg owend)
- sech un den Aktivitéiten vun der HMR ze bedeelegen

**Kontakt**  
Georges GIERES  
Tel: 360050  
hmr@hmr.lu



CCRA LULL IBAN  
LU96 0090 0000 2039 2718

# “Konscht an Hobby Maart” am Réiserbann

les 17 et 18 novembre 2012



L'Administration communale et la commission culturelle  
en collaboration avec l'Entente des Associations  
et Clubs du Réiserbann  
vous invitent au « **Konscht an Hobby Maart 2012** »  
qui aura lieu dans la

**Salle des Fêtes François Blouet  
à Roeser**

L'exposition sera ouverte :

**Samedi le 17 novembre 2012  
de 15.00 à 18.30 heures**

**Dimanche le 18 novembre 2012  
de 10.00 à 18.00 heures**





# Zesummen an den Wanter

17-18 November 2012

D'Entente vun de Veräiner an d'Kulturkommissioun aus dem Réiserbann presentéieren

17 - 18 November 2012



VIRUN DER KIERCH MAT GEHËTZTEM ZELT

VERÄINSMAART Samschdes: 15.00 – 20.00 - Auer Sonndes: 11.00 – 19.00 Auer

HOBBYMAART 36 Aussteller weisen hir Hobbyën

NORDIC-WALKING Sonndes: 10 Auer bei der Réiser Kierch

KANNERTHEATER Sonndes: 15 Auer

FACE-PAINTING Samschdes: 15.00 - 18.00, Sonndes: 16.00 - 18.00 Auer

RESTAURATIOUN AM VERÄINSMAART





# Kierchbierg

Freideg, den 23. November

## MUDAM

Méindeg, den 26. November

### Visite guidée: Kierchbierg

Unhand vun enger geféierter Besichtigung hutt Dir d'Méiglechkeet, d'Entwécklung heivunnen nach eng Kéier Revue passéieren ze loosson. Center 1940 huet den Deel vun der Stad wéi keen anere sech verännert. Wou virdrun nach Wise woren, hu sech elo kulturell, politesch an ökonomesch Institutiounen ugesidelt.

Mir fuere mat der Guidin Marianne Brauch vum Fonds d'urbanisation du Plateau de Kierchberg ongeféier eng Stonn iwwert de Kierchbierg. Duerno gëtt de Virtrag an engem Sall forgesat, wou unhand vun Diaen nach eng Kéier iwwert d'Geschicht vun der Entwécklung informéiert ginn.

Dës Aktivitéit fënnt zesumme mat eise Frënn vum Club „Beim Kiosk“ statt.

*Visite guidée du Plateau de Kierchberg en autobus.*

<b>Wéini?</b>	<b>Freideg, den 23. November 2012</b>
<b>Départ?</b>	13.45 Auer op der Gare Bierchem
<b>Präis?</b>	10€ (Visite guidée)
<b>Umellen</b>	um 36 55 73 (bis spéitstens den 16. November 2012)

### Visite guidée: MUDAM

Erleift eng Visite guidée vun der Ausstellung „The Venice Biennale Projects 1988-2011“ .

*„Die umfassende Retrospektive vergegenwärtigt dem Publikum noch einmal all die Kämpfe, die innovative Künstler aus einem Land zu bestehen hatten, das innerhalb der europäischen Kulturlandschaft lange eine Außenseiterposition innehatte, sich jedoch seit Anfang der 1990er Jahre seinen Platz innerhalb der europäischen Kunstszene erobert hat. Die Ausstellung Atelier Luxembourg - The Venice Biennale Projects 1988-2011 im Mudam gewährt einen Rückblick auf die seit 1988 für den luxemburgischen Pavillon auf der Biennale in Venedig realisierten Projekte.“*

Erleift Wierker vum Simone Decker, Jean-Marie Biwer, asw.

*Visite guidée de l'exposition „The Venice Biennale Projects 1988-2011“.*

<b>Wéini?</b>	<b>Méindeg, den 26. November 2012</b>
<b>Auerzäit</b>	um 14.13 Auer Gare Bierchem
<b>Präis?</b>	12€ (Entrée a Visite guidée)
<b>Umellen</b>	um 36 55 73 (bis spéitstens den 19. November)



**54, rue Oscar Romero  
L-3321 Berchem**





## Fête de la Saint Nicolas

Samedi, 1<sup>er</sup> décembre 2012  
à Roeser

Rendez-vous  
à 14.45 heures  
au parking du  
Hall Omnisports  
à Crauthem.

L'administration communale et la commission culturelle ont l'honneur et le plaisir d'inviter les enfants et leurs parents à la fête de la Saint Nicolas, qui aura lieu le samedi, 1<sup>er</sup> décembre 2012 à Roeser.

St. Nicolas sera reçu au parking du Hall Omnisports à Crauthem. Un cortège d'enfants mené par l'Harmonie Municipale « Les Echos de l'Alzette » et les Sapeurs Pompiers se dirigera ensuite vers la salle des fêtes « François Blouet » de la maison communale où la distribution des sachets aux enfants aura lieu.

## Cabaret "Apokaluppsi"

Samschdeg, den 1. Dezember

vum a mam  
Cabaret Batter Séiss

**SAMSCHDEG, DEN 1. DEZEMBER 2012**  
am Centre Culturel zu Béiweng

**Entree**  
14€ Erwuessener  
10€ Kanner < 12 Joer

**EXPLOSION  
20.00 LUER**

**Reservatioun**  
T +352 36 86 83 (Répondeur)  
M felicie.kirsch@lu.coditel.net

**Organitaioun:**  
Foyer de la Femme Réiserbann

# Rentnerfeier 2012

Samschdeg, den 8. Dezember

# Fête des rentiers 2012

Samedi, le 8 décembre

De Schäffen- a Gemengerot an Zesummenaarbecht mam Club „Eist Heem“ an de „Frënn vum Drëtten Alter Réiserbann“ invitéieren all eeler Awunner a Rentner aus dem Réiserbann häerzlech op d’Rentnerfeier vun der Gemeng Réiser

Le collège échevinal et le conseil communal en collaboration avec le Club « Eist Heem » et l’association « Frënn vum Drëtten Alter Réiserbann » invitent tous les citoyens âgés et rentiers du Roeserbann à la fête des rentiers de la commune

**e Samschdeg,  
den 8. Dezember 2012  
nomëttes um 15.00 Auer  
am Festsall  
„François Blouet“  
zu Réiser.**

**samedi,  
le 8 décembre 2012  
à 15.00 heures  
à la salle des fêtes  
« François Blouet »  
à Roeser.**

Vun 14.30 Auer un hëllt de Bus Iech op den übleche Busplazen an der ganzer Gemeng ewech.

Dës Feier ass geduecht fir eis eeler Leit, awer och fir déi Leit, déi aleng am Liewen stinn.

Wéinst der Bestellung vum Iessen wiere mir frou, wann Dir Iech bis den 30. November op der Gemeng géift umellen (Tel.: 36.92.32-1).

Mir wënschen Iech elo schon e flotten Nomëtteg.

Une navette sera organisée, et ce à partir de 14.30 heures aux arrêts de bus habituels.

Cette fête est destinée aux personnes âgées mais également aux personnes vivant seules.

**Veillez nous confirmer votre participation pour le 30 novembre au plus tard au n° 36.92.32-1 pour pouvoir commander les repas.**

Nous vous souhaitons dès à présent un agréable après-midi.





# Cabaret

## “et geet elo duer”

den 13.12.2012 um 20:00 Auer

et geet  
elo  
duer



2012-2013



FITMEYER

[www.jempschuster.lu](http://www.jempschuster.lu)

Organisateur: LSAP-Réiserbann

Am Sall François Blouet vun der Réiser Gemeng den 13.12.2012 um 20:00 Auer

D'Entrée kascht am Virverkauf 14,- €, an der Oweskeess 16,- €.

Reservatioun um 36 53 83 (Roeder Jean) oder per e-Mail: [fischern@pt.lu](mailto:fischern@pt.lu) (Fisch Erny)

Harmonie Municipale  
« Les Echos de l'Alzette » Roeserbann asbl

## Wantergala 2012

Sonndeg, den 16. Dezember  
um 16.30 am Festsall zu Réiser

# HMR

## HMR

Harmonie Municipale «Les Echos de l'Alzette» Roeserbann asbl.

# Wantergala

Sonndeg, den 16. Dezember um 16.30 Auer  
am Festsall Fr. Blouet zu Réiser

1. Deel  
Harmonie Eilereng  
Direktioun : Marco Turci

2. Deel  
Réiserbänner Musek  
Direktioun: Arnaud Meier

Nom Concert freeë mir eis iwwert en Don un de « Schneider Haff »  
vun Alzeng.

**Fräien Entrée**

Léier Musek, komm bei eis

D'Reiserbänner Musek bidd de Kanner, Jugendlechen  
an Ufänger d'Méiglechkeet hiert musikalescht Kënnen  
am Grupp ze praktizéieren.

Mëttwochs treffe si sech am Museksall vun 18.15 bis  
19.15 Auer a prouwen ënnert der Leedung vum  
Pascale.

Wëlls du och matmaachen, dann zéck net a mell  
dech !

Tel.: 36 00 50 oder [pascale.gieres@hmr.lu](mailto:pascale.gieres@hmr.lu)  
oder komm einfach nächste Mëttwoch an de  
Museksall.

HARMONIE MUNICIPALE  
'LES ECHOS DE L'ALZETTE'  
ROESERBANN a.s.b.l.

[www.hmr.lu](http://www.hmr.lu)  
[hmr@hmr.lu](mailto:hmr@hmr.lu)



Weider Informationen  
zum Programm fannt Dir  
op eisem Internetsite  
([www.hmr.lu](http://www.hmr.lu))  
ënnert der Rubrik AGENDA.

CCRA LULL IBAN  
LU96 0090 0000 2039 2718





# COMMUNE DE ROESER

## Administration communale

### Adresse postale

40, Grand-Rue • L-3394 Roeser

### Courrier électronique

info@roeser.lu

### Internet

www.roeser.lu

### Heures d'ouverture des bureaux

Du lundi au vendredi

de 08h00 à 11h30 et

de 13h00 à 16h30

Chaque dernier lundi du mois les bureaux sont fermés pendant la matinée.

### Standard - Renseignements

36 92 32 1

#### Collège des bourgmestre et échevins 36 92 32 1

Tom Jungen, *bourgmestre*  
Suzette Dostert-Wagener, *échevin*  
Renée Quintus-Schanen, *échevin*

#### Secrétariat

Alain Inglebert, *secrétaire communal* 36 92 32 210  
Marc Theis 36 92 32 211  
Etienne Baudoin 36 92 32 212  
Anita Fischbach-Floener 36 92 32 213  
Téléfax 36 92 32 219

#### Bureau de la population

Daniel Capésius 36 92 32 220  
Téléfax 36 92 32 229

#### Etat Civil - Relations publiques

Luc Dominicy 36 92 32 221  
Téléfax 36 92 32 229

#### Recette communale

Bernard Hübsch, *receveur communal* 36 92 32 230  
Téléfax 36 92 32 239

#### Service technique

Monica Mignani 36 92 32 250  
Patrick Nilles 36 92 32 251  
John Peltier 36 92 32 252  
Sara Fuchs-Jaworski 36 92 32 253  
Pit Mersch 36 92 32 256

#### Permanence technique

(*en dehors des heures de bureau*)  
Téléfax 36 92 32 259

#### Maison Relais

Carine Trierweiler 36 92 32 340  
Carine Trierweiler - Portable 621 50 25 28  
Lucie Hellers 36 92 32 332  
Fabienne Leukart 36 92 32 332  
René Engleitner 36 92 32 243  
Téléfax 36 92 32 219

#### Enseignement

Ecole de Crauthem 36 92 32 314  
Ecole de Crauthem - Téléfax 36 92 32 350  
Ecole de Bivange-Berchem 36 92 32 412  
Ecole de Bivange-Berchem (*pavillon*) 36 92 32 423  
Education précoce 36 92 32 351  
Centre d'éducation différenciée 36 92 32 330  
Médecine scolaire 36 92 32 319  
Restaurant scolaire 36 92 32 340  
Restaurant scolaire - Téléfax 36 92 32 219  
Inspectorat Sud-Est 51 30 23 20  
Service de guidance de l'enfance 52 14 68 501

#### Installations sportives et culturelles

Hall omnisports 36 92 32 336  
Piscine intercommunale - SPIC 36 94 03 210  
Centre culturel Edward Steichen 36 61 33

#### Autres services

Analyses de sang 26 36 23 26  
Club "Eist Heem" 36 55 73  
Consultations pour nourrissons 36 92 32 374  
(*2<sup>e</sup> et 4<sup>e</sup> lundi du mois de 14h00 à 16h00*)  
Garderie "Huesekäilchen" 36 67 63  
Gaz (réseau) - SUDGAZ 55 66 55 1  
Maison des Jeunes 36 92 32 666  
Parc de recyclage - STEP 52 28 34  
Office Social 36 92 32 244  
- Conny Wolff 26 51 66 -1  
Police grand-ducale Roeser 24 46 5 200  
Secher doheem (*Service Téléalarme*) 26 32 66  
Service d'incendie (*centre d'intervention*) 36 92 32 280  
Service d'incendie (*en cas d'inondations*) 36 73 43  
Service d'incendie - Téléfax 26 36 15 80  
Service de proximité du C.I.G.L. 36 92 32 270  
Service forestier (*Victor François*) 621 202 117

#### Numéros utiles

Autorisations de bâtir 36 92 32 252  
Bâtiments communaux (*entretien*) 36 92 32 256  
Canalisations 36 92 32 251  
Cartes d'identités 36 92 32 220  
Cartes d'impôts 36 92 32 220  
Concessions aux cimetières 36 92 32 220  
Décès 36 92 32 221  
Déchets (*enlèvement*) 36 92 32 251  
Eau potable (*distribution*) 36 92 32 251  
Etablissements classés ("*commodo*") 36 92 32 251  
Factures fournisseurs 36 92 32 212  
Impôts 36 92 32 230  
Listes électorales 36 92 32 220  
Loteries 36 92 32 213  
Mariages 36 92 32 221  
Naissances 36 92 32 221  
Naturalisations 36 92 32 221  
Nuits blanches 36 92 32 213  
Passeports 36 92 32 220  
Publications communales 36 92 32 221  
Repas sur roues 36 92 32 243  
Salles communales (*réservation*) 36 92 32 213  
Service électrique 36 92 32 256  
Taxes 36 92 32 230  
Téléalarme 36 92 32 243

# Agenda - Manifestationskalenner -

## November 2012

<b>Dimanche 04.11.2012</b>	<b>09:00 - Chorale Ste Cécile Roeser-Crauthem / Lëtzebuerger Owend</b> <i>Lieu : Maison communale à Roeser - Salle des fêtes François Blouet</i>
	<b>09:30 - Harmonie Municipale Roeserbann / Hämmelesmarsch</b> <i>Lieu : Peppange</i>
<b>Lundi 05.11.2012</b>	<b>13:30 - Club Eist Heem / Visite guidée de la «SuperdrecksKëscht» à Colmar-Berg</b> <i>Lieu : départ à 13:30 devant le Club Eist Heem à Berchem</i>
<b>Mercredi 14.11.2012</b>	<b>18:30 - Club Eist Heem / «Bernstein schleifen»</b> <i>Lieu : Club "Eist Heem" à Berchem</i>
<b>Vendredi 16.11.2012</b>	<b>15:00 - Commission de la culture et des sports / Expo œuvres de peinture de Léontine Krier-Lambert et Pascale Grivet-Fideler</b> <i>Lieu : Centre Edward Steichen à Bivange - Salle Family of Man</i>
<b>Samedi 17.11.2012</b>	<b>13:00 - Harmonie Municipale Roeserbann / Hämmelesmarsch</b> <i>Lieu : Berchem, Bivange, Kockelscheuer</i>
	<b>15:00 - Commission de la culture et des sports / Expo œuvres de peinture de Léontine Krier-Lambert et Pascale Grivet-Fideler</b> <i>Lieu : Centre Edward Steichen à Bivange - Salle Family of Man</i>
	<b>15:00 - 18:30</b> <b>- Commission de la culture et des sports / Kongscht an Hobby am Réiserbann</b> <i>Lieu : Maison communale à Roeser - Salle des fêtes François Blouet</i>
	<b>15:00 - 20:00</b> <b>- Entente vun de Veräiner an d'Kulturkommissioun / «Zesummen an den Wanter 2012»</b> <i>Lieu : devant l'église paroissiale à Roeser</i>
<b>Dimanche 18.11.2012</b>	<b>10:00 - Commission de la culture et des sports / Expo œuvres de peinture de Léontine Krier-Lambert et Pascale Grivet-Fideler</b> <i>Lieu : Centre Edward Steichen à Bivange - Salle Family of Man</i>
	<b>10:00 - 18:00</b> <b>- Commission de la culture et des sports / Kongscht an Hobby am Réiserbann</b> <i>Lieu : Maison communale à Roeser - Salle des fêtes François Blouet</i>
	<b>11:00 - 19:00</b> <b>- Entente vun de Veräiner an d'Kulturkommissioun / «Zesummen an den Wanter 2012»</b> <i>Lieu : devant l'église paroissiale à Roeser</i>
	<b>15:00 - Commission de la culture et des sports / Expo œuvres de peinture de Léontine Krier-Lambert et Pascale Grivet-Fideler</b> <i>Lieu : Centre Edward Steichen à Bivange - Salle Family of Man</i>
<b>Judi 22.11.2012</b>	<b>19:30 - Commission de la culture et des sports / Remise du mérite culturel et sportif</b> <i>Lieu : Maison communale à Roeser - Salle des fêtes François Blouet</i>
<b>Vendredi 23.11.2012</b>	<b>13:45 - Club Eist Heem / Visite du Kirchberg en autobus</b> <i>Lieu : départ à 13:45 à la gare de Berchem</i>
	<b>19:30 - Sportsklub Réiserbann / Assemblée Générale</b> <i>Lieu : Maison communale à Roeser - Pavillon Francis Klein</i>
<b>Dimanche 25.11.2012</b>	<b>15:00 - OGBL et Foyer de la Femme Réiserbann / Fête St Nicolas</b> <i>Lieu : Centre Edward Steichen à Bivange - Salle Family of Man</i>
<b>Lundi 26.11.2012</b>	<b>14:13 - Club Eist Heem / Visite guidée du Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean</b> <i>Lieu : départ à 14:13 à la gare de Berchem</i>

# November/Dezember 2012

## Dezember 2012

<b>Samedi 01.12.2012</b>	<b>14:45 - Administration communale de Roeser / Fête St Nicolas</b> <i>Lieu : départ du cortège à 14:45 devant le hall omnisports à Crauthem Remise des sachets à la salle des fêtes François Blouet</i>
	<b>20:00 - Foyer de la Femme Réiserbann / Cabaret Batter Séiss «Apokaluppsi»</b> <i>Lieu : Centre Edward Steichen à Bivange - Salle Family of Man</i>
<b>Samedi 08.12.2012</b>	<b>15:00 - Administration communale de Roeser / Rentnerfeier</b> <i>Lieu : Maison communale à Roeser - Salle des fêtes François Blouet</i>
<b>Mercredi 12.12.2012</b>	<b>15:00 - Fraen a Mammen Béiweng-Bierchem / Chrëschtkaffi</b> <i>Lieu : Centre Edward Steichen à Bivange - Salle Family of Man</i>
<b>Jeudi 13.12.2012</b>	<b>20:00 - LSAP Réiserbann / Cabaret «Et geet elo duer»</b> <i>Lieu : Maison communale à Roeser - Salle des fêtes François Blouet</i>
<b>Dimanche 16.12.2012</b>	<b>16:30 - Harmonie Municipale Roeserbann / Wantergala 2012</b> <i>Lieu : Maison communale à Roeser - Salle des fêtes François Blouet</i>
<b>Jeudi 20.12.2012</b>	<b>19:30 - Administration communale de Roeser / Remise des bourses d'études</b> <i>Lieu : Maison communale à Roeser - Salle des fêtes François Blouet</i>



### Calendrier de parution « Buet – Agenda 2013 »

N°	Période	Date limite de rédaction	Date de parution
1/2013	Janvier – Février 2013	07 décembre 2012	Semaine 52
2/2013	Mars – Avril 2013	06 février 2013	Semaine 8
3/2013	Mai – Juin 2013	10 avril 2013	Semaine 17
4/2013	Juillet – Août 2013	12 juin 2013	Semaine 26
5/2013	Septembre – Octobre 2013	14 août 2013	Semaine 35
6/2013	Novembre – Décembre 2013	09 octobre 2013	Semaine 43
1/2014	Janvier – Février 2014	06 décembre 2013	Semaine 52

Les associations/annonceurs sont priés de respecter scrupuleusement les dates limites de rédaction. Il ne sera plus fait d'exception en cas de remise tardive d'une annonce ! Les documents à publier peuvent être remis sur papier libre, sur un support de stockage numérique (CD-ROM, DVD, média de stockage USB ...) ou envoyés à l'adresse email [info@roeser.lu](mailto:info@roeser.lu).

# Agenda - Sportskalenner

## November/Dezember 2012

<b>Samedi 10.11.2012</b>	<b>18:00 - HC Berchem - Standard (U17)</b> <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
	<b>20:00 - HC Berchem - Strassen (Seniors 1)</b> <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
<b>Dimanche 11.11.2012</b>	<b>18:00 - HC Berchem - Dudelange (U23)</b> <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
<b>Samedi 17.11.2012</b>	<b>16:00 - HC Berchem - Esch (U14)</b> <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
<b>Dimanche 18.11.2012</b>	<b>08:00 - DT Betebuerg - Peppeng :</b> <b>Championnat Critérium Cadets-Juniors</b> <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
<b>Samedi 24.11.2012</b>	<b>18:00 - HC Berchem - Dudelange 2 (Seniors 2)</b> <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
	<b>20:00 - HC Berchem - Dudelange (Seniors 1)</b> <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
<b>Samedi 01.12.2012</b>	<b>16:00 - HC Berchem - Diekirch (U14)</b> <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
<b>Dimanche 02.12.2012</b>	<b>14:00 - HC Berchem - Petange (U17)</b> <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
	<b>16:00 - HC Berchem - Esch (U23)</b> <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
	<b>18:00 - HC Berchem - Strassen 2 (Seniors 2)</b> <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
<b>Samedi 08.12.2012</b>	<b>16:00 - HC Berchem - Diekirch (U17)</b> <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
<b>Samedi 15.12.2012</b>	<b>20:00 - HC Berchem - Red Boys (Seniors 1)</b> <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
<b>Dimanche 16.12.2012</b>	<b>08:00 - Tournoi (U10)</b> <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>







Editeur:

Administration communale de Roeser • 40, Grand-rue • L-3394 Roeser